



**LEUPHANA**  
UNIVERSITÄT LÜNEBURG

# GAZETTE

Amtliches Mitteilungsblatt der Körperschaft und der Stiftung

**Das Inhaltsverzeichnis in jedem pdf-Dokument ist mit der jeweiligen Seite zum Thema direkt verknüpft**

1. Dritte Änderung der fachspezifischen Anlage 6.1 Allgemeiner Teil Lehramt an Berufsbildenden Schulen – Fachrichtung Wirtschaftswissenschaften (M. Ed.) zur Rahmenprüfungsordnung der Leuphana Universität Lüneburg für die Bachelor- und Master-Studiengänge, mit denen die Voraussetzungen für ein Lehramt vermittelt werden
2. Neubekanntmachung der fachspezifische Anlage 6.1 Allgemeiner Teil Lehramt an Berufsbildenden Schulen – Fachrichtung Wirtschaftswissenschaften (M. Ed.) zur Rahmenprüfungsordnung der Leuphana Universität Lüneburg für die Bachelor- und Master-Studiengänge, mit denen die Voraussetzungen für ein Lehramt vermittelt werden unter Berücksichtigung der ersten Änderung vom 13.04.2011, der zweiten Änderungen vom 08.02.2012 und der dritten Änderung vom 08.01.2013
3. Vierte Änderung der fachspezifischen Anlage 2 Allgemeiner Teil - Wirtschaftspädagogik (B. A.) zur Rahmenprüfungsordnung der Leuphana Universität Lüneburg für die Bachelor- und Master-Studiengänge, mit denen die Voraussetzungen für ein Lehramt vermittelt werden
4. Neubekanntmachung der fachspezifischen Anlage 2 Allgemeiner Teil - Wirtschaftspädagogik (B. A.) zur Rahmenprüfungsordnung der Leuphana Universität Lüneburg für die Bachelor- und Master-Studiengänge, mit denen die Voraussetzungen für ein Lehramt vermittelt werden unter Berücksichtigung der ersten Änderung vom 06.07.2010 und der zweiten Änderung vom 06.09.2011, der dritten Änderung vom 08.02.2012 und der vierten Änderung vom 13.02.2013
5. Fünfte Änderung der fachspezifischen Anlage Nr. 6.3 Major Betriebswirtschaftslehre zur Rahmenprüfungsordnung für den Leuphana Bachelor
6. Neubekanntmachung der fachspezifischen Anlage Nr. 6.3 Major Betriebswirtschaftslehre zur Rahmenprüfungsordnung für den Leuphana Bachelor unter Berücksichtigung der ersten Änderung vom 30.09.2008, der zweiten Änderung vom 28.04.2009, der dritten Änderung vom 16.03.2010, der vierten Änderung vom 31.08.2011 und der fünften Änderung vom 13.02.2013
7. Vierte Änderung der fachspezifischen Anlage Nr. 6.4 Major Volkswirtschaftslehre zur Rahmenprüfungsordnung für den Leuphana Bachelor
8. Neubekanntmachung der fachspezifischen Anlage Nr. 6.4 Major Volkswirtschaftslehre zur Rahmenprüfungsordnung für den Leuphana Bachelor unter Berücksichtigung der ersten Änderung vom



**LEUPHANA**  
UNIVERSITÄT LÜNEBURG

# GAZETTE

Amtliches Mitteilungsblatt der Körperschaft und der Stiftung

28.04.2009, der zweiten Änderung vom 09.12.2009, der dritten Änderung vom 31.08.2011 und der vierten Änderung vom 13.02.2013

9. Zweite Änderung der fachspezifischen Anlage Nr. 7.5 Minor Betriebswirtschaftslehre zur Rahmenprüfungsordnung für den Leuphana Bachelor
10. Neubekanntmachung der fachspezifischen Anlage 7.5 Minor Betriebswirtschaftslehre zur Rahmenprüfungsordnung für den Leuphana Bachelor unter Berücksichtigung der ersten Änderung vom 01.09.2011 und der zweiten Änderung vom 18. Februar 2013
11. Dritte Änderung der fachspezifischen Anlage Nr. 7.22 Minor Volkswirtschaftslehre zur Rahmenprüfungsordnung für den Leuphana Bachelor
12. Neubekanntmachung der fachspezifischen Anlage Nr. 7.22 Minor Volkswirtschaftslehre zur Rahmenprüfungsordnung für den Leuphana Bachelor unter Berücksichtigung der ersten Änderung vom 28.4.2009, der zweiten Änderung vom 31.08.2011 und der dritten Änderung vom 13.02.2013



## 1.

### Dritte Änderung der fachspezifischen Anlage 6.1 Allgemeiner Teil Lehramt an Berufsbildenden Schulen – Fachrichtung Wirtschaftswissenschaften (M. Ed.) zur Rahmenprüfungsordnung der Leuphana Universität Lüneburg für die Bachelor- und Master-Studiengänge, mit denen die Voraussetzungen für ein Lehramt vermittelt werden

Aufgrund des § 44 Abs. 1 Satz 2 NHG hat der Fakultätsrat der Fakultät Bildung der Leuphana Universität Lüneburg am 08.01.2012 die nachfolgenden Änderungen der fachspezifischen Anlage 6.1. Allgemeiner Teil Lehramt an Berufsbildenden Schulen – Fachrichtung Wirtschaftswissenschaften vom 11. Februar 2009 (Leuphana Gazette Nr. 4/09 vom 23. März 2009), zuletzt geändert am 13. April 2011 (Leuphana Gazette Nr. 10/11 vom 21. Juli 2011), zur Rahmenprüfungsordnung der Leuphana Universität Lüneburg für die Bachelor- und Master-Studiengänge, mit denen die Voraussetzungen für ein Lehramt vermittelt werden vom 19. November 2008 (Leuphana Gazette Nr. 4/09 vom 23. März 2009), zuletzt geändert am 16. Mai 2012 (Leuphana Gazette Nr. 06/12 vom 12. Juli 2012), beschlossen. Das Präsidium der Leuphana Universität Lüneburg hat diese Änderungen gem. § 44 Abs. 1 Satz 3 und § 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5b) NHG am 22. Februar 2013 im Umlaufverfahren genehmigt.

## A B S C H N I T T I

Die Anlage 6.1 Allgemeiner Teil – Lehramt an Berufsbildenden Schulen – Fachrichtung Wirtschaftswissenschaften (M. Ed.) zur Rahmenprüfungsordnung der Leuphana Universität Lüneburg für die Bachelor- und Master-Studiengänge, mit denen die Voraussetzungen für ein Lehramt vermittelt werden, wird wie folgt geändert:

1. In der Übersicht über den Studienverlauf und der Modulübersicht werden folgende Modulkürzel ergänzt:
  - a) VWL: Wirtschaftspolitik: „(MEd-WiWi-1)“
  - b) 1. Masterforum: „(MEd-WiWi-2)“
  - c) Gestaltung beruflicher Lehr- und Lernprozesse: „(MEd-WiWi-3)“
  - d) Lehrforschungsprojekt: Schulische Praxisstudien: „(MEd-WiWi-4)“
  - e) 2. Masterforum: „(MEd-WiWi-5)“
  - f) Master-Arbeit: „(MEd-WiWi-6)“
  - g) Strukturelle Aspekte berufs- und wirtschaftspädagogischen Handelns: „(MEd-WiWi-7)“
  - h) Bedingungen und Strukturen beruflichen Lernens: „(MEd-WiWi-8)“
  - i) Pädagogisch-didaktische Handlungskompetenzen: „(MEd-WiWi-9)“
  - j) Nachhaltig ausgerichtete Berufsbildungsforschung: „(MEd-WiWi-10)“
2. Die Ausführungen zu den Studienschwerpunkten werden wie folgt geändert: Der Name des Studienschwerpunkts „Personalmanagement & Organisation“ wird geändert in „Personalmanagement“.
3. In dem Abschnitt „Schwerpunkt Personalmanagement & Organisation“ werden folgende Änderungen vorgenommen:  
Im Titel „Schwerpunkt Personalmanagement & Organisation“ die Worte „& Organisation“ gestrichen.
  - a) In dem Modul „Personalmanagement & Organisation I: Funktionen und Instrumente des Personalmanagements Teil 1 Human Resource Management & Organization I: Functions and Instruments of Human Resource Management Part 1 (Ma-BWL-39)“ werden in der Spalte Modul die Worte „& Organisation“ sowie „& Organization“ gestrichen.

- b) In dem Modul „Personalmanagement & Organisation I: Funktionen und Instrumente des Personalmanagements Teil 1 Human Resource Management & Organization I: Functions and Instruments of Human Resource Management Part 1 (Ma-BWL-39)“ werden in der Spalte *Inhalt* die Worte „(SQ: Steuerung von Gruppenprozessen)“ gestrichen.
- c) In dem Modul „Personalmanagement & Organisation I: Funktionen und Instrumente des Personalmanagements Teil 1 Human Resource Management & Organization I: Functions and Instruments of Human Resource Management Part 1 (Ma-BWL-39)“ werden in der Spalte *Veranstaltungsformen* die Worte „und 1 SQ\* (2)“ gestrichen.
- d) In dem Modul „Personalmanagement & Organisation I: Funktionen und Instrumente des Personalmanagements Teil 1 Human Resource Management & Organization I: Functions and Instruments of Human Resource Management Part 1 (Ma-BWL-39)“ werden in der Spalte *Modulanforderungen* die Worte „und SQ Teilnahme“ gestrichen.
- e) In dem Modul „Personalmanagement & Organisation I: Funktionen und Instrumente des Personalmanagements Teil 1 Human Resource Management & Organization I: Functions and Instruments of Human Resource Management Part 1 (Ma-BWL-39)“ wird in der Spalte *Kommentar* die Angabe „Präsenz/Selbstlernen 70/80“ geändert in „Präsenz/Selbstlernen 42/108“.
- f) In dem Modul „Personalmanagement & Organisation II: Funktionen und Instrumente des Personalmanagements Teil 2 Human Resource Management & Organization II: Functions and Instruments of Human Resource Management Part 2 (Ma-BWL-40)“ werden in der Spalte *Modul* die Worte „& Organisation“ sowie „& Organization“ gestrichen.
- g) In dem Modul „Personalmanagement & Organisation III: Arbeitsorganisation und Personalcontrolling Human Resource Management & Organization III: Work Organization and Human Resources Controlling (Ma-BWL-41 a)“ werden in der Spalte *Modul* die Worte „& Organisation“ sowie „& Organization“ gestrichen.
- h) In dem Modul „Personalmanagement & Organisation III: Ausgewählte Fragen des Personalmanagements und der Organisation Human Resource Management & Organization III: Selected Issues in Human Resource Management and Organization (Ma-BWL-41 b)“ werden in der Spalte *Modul* die Worte „& Organisation“, „und der Organisation“, „& Organization“ sowie „and Organization“ gestrichen.
- i) In dem Modul „Personalmanagement & Organisation IV: Projekt Human Resource Management & Organization IV: Project (Ma-BWL-42)“ werden in der Spalte *Modul* die Worte „& Organisation“ sowie „& Organization“ gestrichen.
- j) In dem Modul „Personalmanagement & Organisation IV: Projekt Human Resource Management & Organization IV: Project (Ma-BWL-42)“ werden in der Spalte *Inhalt* hinter „Wechselnde personalmanagementorientierte Transfer- oder Forschungsfragestellungen“ die Worte „(Schlüsselqualifikation (SQ): Projektmanagement und Steuerung von Gruppenprozessen)“ ergänzt.
- k) In dem Modul „Personalmanagement & Organisation IV: Projekt Human Resource Management & Organization IV: Project (Ma-BWL-42)“ werden in der Spalte *Veranstaltungsformen* hinter „1 Projekt (2)“ die Worte „und 1 SQ (2)“ hinzugefügt
- l) In dem Modul „Personalmanagement & Organisation IV: Projekt Human Resource Management & Organization IV: Project (Ma-BWL-42)“ werden in der Spalte *Modulanforderungen, Studien- und Prüfungsleistung* vor „PL: Projektarbeit“ die Worte „SL: SQ-Teilnahme“ hinzugefügt.
- m) In dem Modul „Personalmanagement & Organisation IV: Projekt Human Resource Management & Organization IV: Project (Ma-BWL-42)“ wird in der Spalte *Kommentar* die Angabe „Präsenz/Selbstlernen 28/122“ geändert in „Präsenz/Selbstlernen 56/94“.



## ABSCHNITT II

Die Änderungen dieser fachspezifischen Anlage treten am Tag nach ihrer Veröffentlichung im Amtsblatt für Studierende, die ab dem Wintersemester 2012/13 ihr Studium an der Leuphana Universität Lüneburg begonnen haben, zum 01. April 2013 in Kraft.



2.

**Neubekanntmachung der fachspezifische Anlage 6.1 Allgemeiner Teil Lehramt an Berufsbildenden Schulen – Fachrichtung Wirtschaftswissenschaften (M. Ed.) zur Rahmenprüfungsordnung der Leuphana Universität Lüneburg für die Bachelor- und Master-Studiengänge, mit denen die Voraussetzungen für ein Lehramt vermittelt werden unter Berücksichtigung der ersten Änderung vom 13.04.2011, der zweiten Änderungen vom 08.02.2012 und der dritten Änderung vom 08.01.2013**

rufsbildenden Schulen – Fachrichtung Wirtschaftswissenschaften (M. Ed.) vom 11. Februar 2009 (Leuphana Gazette Nr. 4/09 vom 23. März 2009) in der nunmehr geltenden Fassung unter Berücksichtigung der ersten Änderung vom 13. April 2011 (Leuphana Gazette Nr. 18/11 vom 6. September 2011), der zweiten Änderungen vom 08. Februar 2012 (Leuphana Gazette Nr. 06/12 vom 12. Juli 2012) und der dritten Änderung vom 08. Januar 2013 (Leuphana Gazette 04/13 vom 27. März 2013) und redaktioneller Änderungen, die den Inhalt nicht verändern, zur Rahmenprüfungsordnung der Leuphana Universität Lüneburg für die Bachelor- und Master-Studiengänge, mit denen die Voraussetzungen für ein Lehramt vermittelt werden vom 19. November 2008 (Leuphana Gazette Nr. 4/09 vom 23. März 2009), zuletzt geändert am 16. Mai 2011 (Leuphana Gazette Nr. 06/12 vom 12. Juli 2012) bekannt.

Zu §6 Abs. 7  
Übersicht über den Studienverlauf

Das Präsidium der Leuphana Universität Lüneburg gibt nachstehend den Wortlaut der Fachspezifischen Anlage 6.1 Allgemeiner Teil Lehramt an Be-

2. Masterforum (MEd-WiWi-5)	Master-Arbeit (MEd-WiWi-6)		Unterrichtsfach	Nachhaltig ausgerichtete Berufsbildungsforschung (MEd-WiWi-10)
Lehrforschungsprojekt: Schulische Praxisstudien (MEd-WiWi-4)	BWL-Schwerpunkt	BWL-Schwerpunkt	Unterrichtsfach	Pädagogisch-didaktische Handlungskompetenzen (MEd-WiWi-9)
	BWL-Schwerpunkt	BWL-Schwerpunkt	Unterrichtsfach	Bedingungen und Strukturen beruflichen Lernens (MEd-WiWi-8)
1. Masterforum (MEd-WiWi-2)	Gestaltung beruflicher Lehr- und Lernprozesse (MEd-WiWi-3)	VWL: Wirtschaftspolitik (MEd-WiWi-1)	Unterrichtsfach	Strukturelle Aspekte berufs- und wirtschaftspäd. Handlungsfelder (MEd-WiWi-7)

- Masterforum, Lehrforschungsprojekt/schulpraktische Studien, Masterarbeit
  - Major: berufliche Fachrichtung
  - Minor: Unterrichtsfach einschließlich Praktikum (35 CP)
  - Professionalisierungsbereich: Bildungswissenschaften und Berufs- und Wirtschaftspädagogik (20 CP)
- } Berufliche Fachrichtung (45 CP)

} Masterarbeit (15 CP), Abschlussprüfung (5 CP)

Modulübersicht:

**Berufliche Fachrichtung: Wirtschaftswissenschaften**

Lehramt an Berufsbildenden Schulen – Fachrichtung Wirtschaftswissenschaften (M. Ed.)

Es ist ein Schwerpunkt aus den folgenden zu wählen:

- Controlling
- Bank- und Finanzwirtschaft
- Marketing
- Personalmanagement
- Rechnungswesen & Steuern
- International Management

In einem Schwerpunkt sind 4 Module zu absolvieren. Der Schwerpunkt International Management enthält ausschließlich englischsprachige Module.



Modul	Inhalt	Veranstaltungsformen (Art, Anzahl und SWS)	Modulanforderungen Studien- und Prüfungsleistung	CP	Kommentar
<b>Schwerpunkt Controlling</b>					
Controlling I: <b>Einführung in das Controlling</b> Controlling I: Introduction to Controlling (Ma-BWL-27)	Integriertes Planungs-, Kontroll- und Informationssystem, Controlling für Unternehmens- und Geschäftsstrategien, Budgetierung, Performance Measurement	1 Vorlesung (2) <i>und</i>  1 Übung (2) <i>oder</i> 1 Seminar (2)	PL: Klausur (60) <i>oder</i>  Hausarbeit	5	Präsenz/Selbstlernen 56/94  Erweiterungsfachmodul (gemäß § 6a RPO)
Controlling II: <b>Management Accounting</b> Controlling II: Management Accounting (Ma-BWL-28)	Grundlagen des Management Accounting, Performance Measurement, produktionsorientiertes MA, prozessorientiertes MA, kunden- und marktorientiertes MA, MA im Konzern, IFRS und MA	1 Vorlesung (2) <i>und</i> 1 Übung (2)	PL: Klausur (60) <i>oder</i>  Referat	5	Präsenz/Selbstlernen 56/94  Erweiterungsfachmodul (gemäß § 6a RPO)
Controlling III: <b>Planung und Budgetierung</b> Controlling III: Planning and Budgeting (Ma-BWL-29)	Komplexe Budgetierungssysteme, Planungskontrolle und Planungsberichte, Planung und Budgetierung unter Unsicherheit, Informationssysteme der Planung und Berichterstattung	1 Vorlesung (2) <i>und</i>  1 Übung (2) <i>oder</i> 1 Seminar (2)	PL: Klausur (60) <i>oder</i>  Hausarbeit	5	Präsenz/Selbstlernen 56/94  Erweiterungsfachmodul (gemäß § 6a RPO)
Controlling IV: <b>Projektseminar Controlling</b> Controlling IV: Project Seminar Controlling (Ma-BWL-30)	Vertiefende Betrachtung aktueller Controllingthemen oder sektorale Schwerpunktsetzung (zum Beispiel: Controlling in Konzernen, NPO, Branchenfokus)	1 Seminar (4)	PL: Referat <i>oder</i>  Hausarbeit	5	Präsenz/Selbstlernen 56/94  Erweiterungsfachmodul (gemäß § 6a RPO)
<b>Schwerpunkt Bank- und Finanzwirtschaft</b>					
Bank- und Finanzwirtschaft I: <b>Institutionelle Grundlagen der Bankwirtschaft</b> Banking and Finance I: Institutional Basics of Banking (Ma-BWL-31)	Grundüberlegungen (Bankbetriebe, Bankbetriebslehre als institutionelle BWL); Bankensystem (Zentralbanken-, Aufsichts-, Geschäftsbanken- und Verbandssystem); Bankgeschäfte (Commercial-/ Investment-Banking, neuere Formen des Kapitalverkehrs)	1 Vorlesung (3)	PL: Klausur (60)	5	Präsenz/Selbstlernen 42/108  Erweiterungsfachmodul (gemäß § 6a RPO)
Bank- und Finanzwirtschaft II: <b>Kreditmanagement</b> Banking and Finance II: Credit Management (Ma-BWL-32)	Kreditgeschäfte, Kreditsicherheiten, Kreditwürdigkeitsprüfung, Rating- und Scoringverfahren, Kreditüberwachung, Notleidende Kredite, Management von Kreditrisiken	1 Vorlesung (3)	PL: Klausur (60)	5	Präsenz/Selbstlernen 42/108  Erweiterungsfachmodul (gemäß § 6a RPO)
Bank- und Finanzwirtschaft III: <b>Aktuelle Themen und Entwicklungen im Finanzdienstleistungsbereich</b> Banking and Finance III: Current Topics and Developments in Financial Services (Ma-BWL-33)	Variierende, jeweils aktuelle Problemstellungen aus dem Bereich der Finanzwirtschaft, insbes. Bank- und Versicherungswirtschaft	1 Seminar (2)	PL: Referat	5	Präsenz/Selbstlernen 28/122  Erweiterungsfachmodul (gemäß § 6a RPO)
Bank- und Finanzwirtschaft IV: <b>Projekt aus dem Bereich Bank- und Finanzwirtschaft</b> Banking and Finance IV: Project (Ma-BWL-34)	Behandlung abgeschlossener wissenschaftlicher oder angewandter Forschungsthemen aus den Bereichen Kredit- oder Risikomanagement, Rating, Finanzmärkte, Projektfinanzierungen	1 Projektseminar (2)	PL: Projektarbeit <i>oder</i>  Referat	5	Präsenz/Selbstlernen 28/122  Erweiterungsfachmodul (gemäß § 6a RPO)
<b>Schwerpunkt Marketing</b>					
Marketing I: <b>Marketingplanung, Produktmanagement</b> Marketing I: Marketing Planning, Product Management (Ma-BWL-35)	Strategische und operative Marketingplanung, Produktmanagement, Produktpositionierung, Neuprodukteinführung, Sortimentspolitik, Marken-, Service- und Qualitätspolitik	1 Vorlesung (4)	PL: Klausur (60)	5	Präsenz/Selbstlernen 56/94  Erweiterungsfachmodul (gemäß § 6a RPO)
Marketing II: <b>Marktforschung, Konsumentenverhalten, Kommunikation</b> Marketing II: Market Research, Consumer Behavior, Communication (Ma-BWL-36)	Messtheorie, Auswahl- und Erhebungsverfahren, uni-, bi- und multivariate Datenanalyse, aktivierende und kognitive Prozesse, Kommunikationsinstrumente, Kommunikationsinstrumente, Kommunikationsinstrumente, Kommunikationsinstrumente, Modelle der Werbewirkung	1 Vorlesung (4)	PL: Klausur (60)	5	Präsenz/Selbstlernen 56/94  Erweiterungsfachmodul (gemäß § 6a RPO)



Modul	Inhalt	Veranstaltungsformen (Art, Anzahl und SWS)	Modulanforderungen Studien- und Prüfungsleistung	CP	Kommentar
Marketing III: <b>Vertriebspolitik und Customer Relationship Management</b> Marketing III: Sales Policy and Customer Relationship Management (Ma-BWL-37)	Gestaltung des Vertriebssystems, Vertriebspartner und vertragliche Vertriebssysteme, Vertriebssteuerung, Marketinglogistik, CRM-Strategie, Kundenzufriedenheit und Kundenwert als Basis des Unternehmenserfolgs	1 Vorlesung (4)	PL: Klausur (60)	5	Präsenz/Selbstlernen 56/94  Erweiterungsfachmodul (gemäß § 6a RPO)
Marketing IV: <b>Aktuelle Themen und Entwicklungen im Marketing</b> Marketing IV: Current Topics and Developments in Marketing (Ma-BWL-38)	Vertiefung aktueller Themen des Marketings durch selbständige Bearbeitung von Themen oder durch Projekte (Praxisprojekte oder Lehrforschungsprojekte)	1 Projekt (4) <i>oder</i> 1 Seminar (4)	PL: Projektarbeit <i>oder</i>  Referat	5	Präsenz/Selbstlernen 56/94  Erweiterungsfachmodul (gemäß § 6a RPO)

#### Schwerpunkt Personalmanagement

Personalmanagement I: <b>Funktionen und Instrumente des Personalmanagements Teil 1</b> Human Resource Management I: Functions and Instruments of Human Resource Management Part 1 (Ma-BWL-39)	Funktionen und Instrumente der Beschaffung, Auswahl, Beurteilung, Entwicklung, Freistellung von Personal	1 Integrierte Veranstaltung (3) <i>oder</i> 1 Seminar (3)	SL: Assignment  PL für Integrierte Veranstaltung: Klausur (60) <i>oder</i>  PL für Seminar: Referat <i>oder</i> Hausarbeit	5	Präsenz/Selbstlernen 42/108  Erweiterungsfachmodul (gemäß § 6a RPO)
Personalmanagement II: <b>Funktionen und Instrumente des Personalmanagements Teil 2</b> Human Resource Management II: Functions and Instruments of Human Resource Management Part 2 (Ma-BWL-40)	Funktionen und Instrumente der Eingliederung, der Führung sowie der Gestaltung der betrieblichen Anreizsysteme und Sozialbeziehungen	1 Integrierte Veranstaltung (3) <i>oder</i> 1 Seminar (3)	SL: Assignment  PL für Integrierte Veranstaltung: Klausur (60) <i>oder</i>  PL für Seminar: Referat <i>oder</i> Hausarbeit	5	Präsenz/Selbstlernen 42/108  Erweiterungsfachmodul (gemäß § 6a RPO)
Personalmanagement III: <b>Arbeitsorganisation und Personalcontrolling</b> Human Resource Management III: Work Organization and Human Resources Controlling (Ma-BWL-41 a)	Methoden und Instrumente zur Gestaltung Arbeitsorganisation sowie zur betriebswirtschaftlichen Steuerung der Personalarbeit	1 Integrierte Veranstaltung (3) <i>oder</i> 1 Seminar (3)	SL: Assignment  PL für Integrierte Veranstaltung: Klausur (60) <i>oder</i>  PL für Seminar: Referat <i>oder</i> Hausarbeit	5	Präsenz/Selbstlernen 42/108 Die Module Ma-BWL-41 a und Ma-BWL-41 b werden alternativ angeboten.  Erweiterungsfachmodul (gemäß § 6a RPO)
Personalmanagement III: <b>Ausgewählte Fragen des Personalmanagements</b> Human Resource Management III: Selected Issues in Human Resource Management (Ma-BWL-41 b)	Vertiefung ausgewählter Themen aus dem Personalmanagement und der Organisation	1 Integrierte Veranstaltung (3) <i>oder</i> 1 Seminar (3)	SL: Assignment  PL für Integrierte Veranstaltung: Klausur (60) <i>oder</i>  PL für Seminar: Referat <i>oder</i> Hausarbeit	5	Präsenz/Selbstlernen 42/108 Die Module Ma-BWL-41 a und Ma-BWL-41 b werden alternativ angeboten.  Erweiterungsfachmodul (gemäß § 6a RPO)
Personalmanagement IV: <b>Projekt</b> Human Resource Management IV: Project (Ma-BWL-42)	Wechselnde personalmanagementorientierte Transfer- oder Forschungsfragstellungen (Schlüsselqualifikation (SQ): Projektmanagement und Steuerung von Gruppenprozessen)	1 Projekt (2) ) <i>und</i> 1 SQ (2)	SL: SQ-Teilnahme  PL: Projektarbeit	5	Präsenz/Selbstlernen 56/94  Erweiterungsfachmodul (gemäß § 6a RPO)



Modul	Inhalt	Veranstaltungsformen (Art, Anzahl und SWS)	Modulanforderungen Studien- und Prüfungsleistung	CP	Kommentar
<b>Schwerpunkt Rechnungswesen &amp; Steuern</b>					
Rechnungswesen & Steuern I: <b>Internationale Rechnungslegung</b> Accounting & Taxation I: International Accounting (Ma-BWL-43 a)	Grundlagen der Internationalen Rechnungslegung (IFRS) sowie wesentliche Bestandteile eines IFRS-Abschlusses (Bilanz, GuV, Eigenkapitalveränderungsrechnung sowie Kapitalflussrechnung)	1 Integrierte Veranstaltung (4)	PL: Klausur (60) <i>oder</i>  Referat	5	Präsenz/Selbstlernen 56/94 Es ist ein Modul aus Ma-BWL-43 a-b zu wählen  Erweiterungsfachmodul (gemäß § 6a RPO)
Rechnungswesen & Steuern I: <b>Bilanzpolitik/ Bilanzanalyse</b> Accounting & Taxation I: Accounting Policy/ Financial Statement Analysis (Ma-BWL-43 b)	Vertiefung handelsrechtlicher Vorschriften zum Jahresabschluss, Darstellung der Ziele, Aufgaben und Instrumente der Bilanzpolitik sowie Analyse des Jahresabschlusses anhand von Kennzahlensystemen und neueren Ansätze der Bilanzanalyse	1 Integrierte Veranstaltung (4)	PL: Klausur (60) <i>oder</i>  Referat	5	Präsenz/Selbstlernen 56/94 Es ist ein Modul aus Ma-BWL-43 a-b zu wählen  Erweiterungsfachmodul (gemäß § 6a RPO)
Rechnungswesen & Steuern II: <b>Grundlagen der Besteuerung unternehmerischer Tätigkeiten</b> Accounting & Taxation II: Basics of Taxation of Business Activities (Ma-BWL-44)	Einführung in die nationale Steuerrechtsordnung und ihres verfassungs- und europarechtlichen Rahmens, Grundsätze der Ertragsbesteuerung von Personenunternehmen und Kapitalgesellschaften, umsatzsteuerrechtliche Grundlagen des unternehmerischen Leistungsaustausches.	1 Integrierte Veranstaltung (4)	PL: Klausur (60) <i>oder</i>  Referat	5	Präsenz/Selbstlernen 56/94  Erweiterungsfachmodul (gemäß § 6a RPO)
Rechnungswesen & Steuern III: <b>Konzernrechnungslegung/ Grundzüge Wirtschaftsprüfung</b> Accounting & Taxation III: Financial Reporting for Corporate Groups (Ma-BWL-45 a)	Rechtlichen Grundlagen der Konzernrechnungslegung, Einführung in das Berufsfeld und die Berufsgrundsätze der Wirtschaftsprüfung sowie Darlegung der Rechnungslegungsprüfung (Prüfungsvorgehen und Prüfungsmethode)	1 Integrierte Veranstaltung (4)	PL: Klausur (60) <i>oder</i>  Referat	5	Präsenz/Selbstlernen 56/94 Es ist ein Modul aus Ma-BWL-45 a-d zu wählen  Erweiterungsfachmodul (gemäß § 6a RPO)
Rechnungswesen & Steuern III: <b>Nationale steuerliche Unternehmensplanung</b> Accounting & Taxation III: Tax and corporate planning (Ma-BWL-45 b)	Grundlagen der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre; Einfluss der Besteuerung auf konstitutive Entscheidungen (Standortwahl, Rechtsformwahl, Umwandlungen); Einfluss der Besteuerung auf funktionale Entscheidungen (Investition, Finanzierung, Produktion)	1 Integrierte Veranstaltung (4)	PL: Klausur (60) <i>oder</i>  Referat	5	Präsenz/Selbstlernen 56/94 Es ist ein Modul aus Ma-BWL-45 a-d zu wählen  Erweiterungsfachmodul (gemäß § 6a RPO)
Rechnungswesen & Steuern III: <b>Besteuerung internationaler Geschäftstätigkeit</b> Accounting & Taxation III: Taxation of International Business Transactions (Ma-BWL-45 c)	Einführung in Rechtsgrundlagen der Internationalen Betrieblichen Steuerlehre; Grundlagen der Internationalen Besteuerung; Anknüpfungspunkte der Ertragsbesteuerung im deutschen Außensteuerrecht; Praxis der Maßnahmen gegen Doppelbesteuerung; Internationale Steuerplanung	1 Integrierte Veranstaltung (4)	PL: Klausur (60) <i>oder</i>  Referat	5	Präsenz/Selbstlernen 56/94 Es ist ein Modul aus Ma-BWL-45 a-d zu wählen  Erweiterungsfachmodul (gemäß § 6a RPO)
Rechnungswesen & Steuern III: <b>Seminar "Rechnungswesen und Steuern"</b> Accounting & Taxation III: Seminar „Accounting and Taxation“ (Ma-BWL-45 d)	Theoriegeleitete und anwendungsorientierte Vertiefung ausgewählter Themen auf dem Gebiet aus dem Bereich Rechnungslegung und Steuern	1 Seminar (4)	PL: Klausur (60) <i>oder</i>  Referat	5	Präsenz/Selbstlernen 56/94 Es ist ein Modul aus Ma-BWL-45 a-d zu wählen  Erweiterungsfachmodul (gemäß § 6a RPO)
Rechnungswesen & Steuern IV: <b>Schwerpunktprojekt</b> Accounting & Taxation IV: Focus Project (Ma-BWL-46)	Vertiefung aktueller Themen aus dem Bereich „Rechnungslegung und Steuern“ durch selbständige Bearbeitung von Themen oder durch Projekte	1 Seminar (4)	PL: Projektarbeit <i>oder</i>  mündliche Prüfung	5	Präsenz/Selbstlernen 56/94  Erweiterungsfachmodul (gemäß § 6a RPO)
<b>Schwerpunkt International Management</b>					
International Management I: <b>Introduction to International Business</b> (Ma-BWL-51)	Key elements are the nature of international business, theories of the multinational firm, international entry strategies, strategies and structures of the multinational corporation.	1 Integrierte Veranstaltung (3)	PL: Klausur (60) <i>oder</i>  Hausarbeit	5	Präsenz/Selbstlernen 42/108  Erweiterungsfachmodul (gemäß § 6a RPO)





Modul	Inhalt	Veranstaltungsformen (Art, Anzahl und SWS)	Modulanforderungen Studien- und Prüfungsleistung	CP	Kommentar
International Management II: <b>Microfoundations of International Management</b> (Ma-BWL-52)	The module focuses on the micro foundations of international management: organizational behavior. Core is the scientific study of the behavior and motivations of individuals in organized groups, and its application to business.	1 Integrierte Veranstaltung (3)	PL: Klausur (60) <i>oder</i>  Hausarbeit	5	Präsenz/Selbstlernen 42/108  Erweiterungsfachmodul (gemäß § 6a RPO)
International Management III: <b>Macrofoundations of International Management</b> (Ma-BWL-53)	The module addresses the macro foundations of international management. The focus is on the normative and strategic managerial decisions and actions that create and sustain competitive advantage in an international context.	1 Integrierte Veranstaltung (3)	PL: Klausur (60) <i>oder</i>  Hausarbeit	5	Präsenz/Selbstlernen 42/108  Erweiterungsfachmodul (gemäß § 6a RPO)
International Management IV: <b>Current Issues in International Management</b> (Ma-BWL-54)	The module is designed as a research/ business project seminar and focuses on current issues in international management, i.e. international project management, off-shoring, digital leadership, measuring international performance etc.	1 Seminar (3)	PL: Hausarbeit	5	Präsenz/Selbstlernen 42/108  Erweiterungsfachmodul (gemäß § 6a RPO)
<b>VWL:</b> <b>Wirtschaftspolitik</b>  Economics: Economic Policy  (MEd-WiWi-1)	Einführung in die Theorie der WiPo; Mikroökonomische Grundlagen: Markt und Marktversagen sowie ökonomische Theorie der Politik; Ausgewählte Politikbereiche: Sozial- und Bildungspolitik.	1 Vorlesung (2 SWS) 1 Übung (1 SWS)	PL: Klausur (90 Min.)	5	Präsenz/ Selbstlernen: 42/108  Erweiterungsfachmodul (gemäß § 6a RPO)
<b>1. Masterforum</b>  Masters Forum I  (MEd-WiWi-2)	Analyse ausgewählter wirtschaftsdidaktischer Konzepte und Auseinandersetzung mit Auswahl- und Begründungsproblemen (Legitimation) sowie Analyse curricularer, personeller und struktureller Anforderungen an eine nachhaltig ausgerichtete wirtschaftsberufliche Bildung	2 Seminare (je 2 SWS)	SL: Assignments  PL: Klausur (90 Min.) <i>oder</i> Hausarbeit	5	Präsenz/ Selbstlernen: 56/94
<b>Gestaltung beruflicher Lehr- und Lernprozesse</b>  Shaping Vocational Teaching And Learning Processes  (MEd-WiWi-3)	Analyse der Theorien beruflicher Curricula und deren Entwicklung, insbesondere lernfeldorientierte didaktische Konzepte sowie Analyse von Methoden und Aufgaben zur Förderung selbstbestimmten, eigenverantwortlichen kooperativen Lernens und Arbeitens	2 Seminare (je 2 SWS)	SL: Assignments  PL: Klausur (90 Min.) <i>oder</i> Hausarbeit	5	Präsenz/ Selbstlernen: 56/94  Erweiterungsfachmodul (gemäß § 6a RPO)
<b>Lehrforschungsprojekt: Schulische Praxisstudien</b>  Research Project: In-School Training  (MEd-WiWi-4)	Vorbereitung und Auswertung unterrichtspraktischer Studien einschließlich Kooperationsaktivitäten mit der zweiten Phase der Lehrerbildung sowie eigene Konzeption, Erprobung und Reflexion von Unterrichtseinheiten einschließlich der didaktisch-methodischen Reflexion	2 Seminare (je 2 SWS)  1 Praktikum	SL: Assignments  PL : 1.Seminar: Unterrichtsentwurf 2. Seminar: Praxisbericht	10	Präsenz/ Selbstlernen (inkl. Praktikum): 56/244
<b>2. Masterforum</b>  Masters Forum II  (MEd-WiWi-5)	Analyse und Erörterung des Implikationszusammenhangs zwischen didaktisch-methodischen, berufsbildungstheoretischen, curricularen, personellen und strukturellen Anforderungen an eine nachhaltig ausgerichtete wirtschaftsberufliche Bildung sowie Vorbereitung auf die Abschlussprüfung (§ 5 RPO)	1 Seminar (2 SWS)	SL: Assignments	5	Präsenz/ Selbstlernen: 28/122
<b>Master-Arbeit</b>  Master-Thesis  (MEd-WiWi-6)	Schriftliche Ausarbeitung einer wirtschaftswissenschaftlichen oder wirtschaftspädagogischen Fragestellung		SL: Präsentation wissenschaftlicher Arbeitsschritte  PL: Schriftliche Ausarbeitung	15	Präsenz/ Selbstlernen: 0/450

**Professionalisierungsbereich mit den Bildungswissenschaften und der Berufs- und Wirtschaftspädagogik**  
 Lehramt an Berufsbildenden Schulen – Fachrichtung Wirtschaftswissenschaften (M. Ed.)

Modul	Inhalt	Veranstaltungsformen (Anzahl, Art und SWS)	Modulanforderungen Studien- und Prüfungsleistung	CP	Kommentar
<b>Strukturelle Aspekte in berufs- und wirtschaftspädagogischen Handlungsfeldern</b>  Intervention Areas in Vocational and Business Education: Structural Aspects  (MEd-BWP-1)	Analyse, Erörterung und Reflexion aktueller Herausforderungen an berufsbildende Schulen sowie an die betriebliche Aus- und Weiterbildung	2 Seminare (à 2)	SL: Assignments PL: Klausur (90 Min.) <i>oder</i> Hausarbeit	5	Präsenz/ Selbstlernen: 56/94
<b>Pädagogisch-didaktische Handlungskompetenzen</b>  Pedagogic and Didactic Competencies  (MEd-BWP-3)	Fragestellungen und Forschungsstände von Pädagogik, Didaktik und Methodik u. b.B. von Problemen in Lehr-Lern-Verhältnissen auf der Mikroebene und / oder bei der Gestaltung von Lernumgebungen auf der Mesoebene u. b.B. der Bereiche nonformalen und informellen Lernens	1 Vorlesung (2 SWS) 1 Seminar (2 SWS)	PL: Hausarbeit <i>oder</i> Klausur (90 Min.)	5	Präsenz/ Selbstlernen: 56/94
<b>Bedingungen und Strukturen beruflichen Lernens</b>  Vocational Learning: Structures and Conditions  (MEd-BWP-2)	Analyse, Erörterung und Reflexion aktueller Anforderungen an das deutsche Berufsbildungssystem vor dem Hintergrund nationaler und internationaler Einflussfaktoren sowie Analyse, Erörterung und Reflexion aktueller Entwicklungen in der europäischen Berufsbildungspolitik	2 Seminare (à 2)	SL: Assignments PL: Klausur (90 Min.) <i>oder</i> Hausarbeit	5	Präsenz/ Selbstlernen: 56/94
<b>Nachhaltig ausgerichtete Berufsbildungsforschung</b>  Sustainable Vocational Education Research  (MEd-BWP-4)	Erörterung von Ansätzen und Methoden der empirischen Berufsbildungsforschung vor dem Hintergrund einer nachhaltigen Entwicklung im curricularen, didaktisch-methodischen und institutionell-organisatorischen Feld der beruflichen Bildung	Seminar (4)	SL: Assignments PL: Klausur (90 Min.) <i>oder</i> Hausarbeit	5	Präsenz/ Selbstlernen: 56/94

**Praktika:** Im Master-Studiengang ist ein berufserprobendes Praktikum an einer berufsbildenden Schule in der beruflichen Fachrichtung sowie dem Unterrichtsfach im Umfang von insgesamt 5 Wochen und 10 CP nachzuweisen.

Zu § 16 Abs. 4: Die **Master-Arbeit** wird in der beruflichen Fachrichtung oder im Professionalisierungsbereich (Bildungswissenschaften, Berufs- und Wirtschaftspädagogik) geschrieben. Die Bearbeitungszeit beträgt elf Wochen.

Zu § 17 Abs. 1

Die **Master-Abschlussprüfung** muss im letzten Studiensemester abgelegt werden. Voraussetzung für die Anmeldung zur Master-Abschlussprüfung ist der Nachweis von mindestens 60 CP sowie die Anmeldung zum Abschluss weiterer 20 CP.

Gegenstand der Master-Abschlussprüfung sind folgende vier Bereiche: die Fachwissenschaft der beruflichen Fachrichtung, die Fachdidaktik der beruflichen Fachrichtung, das Unterrichtsfach sowie die Berufs- und Wirtschaftspädagogik. Aus zwei dieser Bereiche werden Prüfende gewählt, eine Prüferin oder ein Prüfer hat die Fachwissenschaft, die andere Prüferin oder der andere Prüfer die Fachdidaktik zu vertreten.

#### Übergangsvorschriften zur zweiten Änderung

Die Änderungen dieser fachspezifischen Anlage treten nach Genehmigung durch das Präsidium der Leuphana Universität Lüneburg und nach ihrer Bekanntmachung im Amtlichen Mitteilungsblatt für Studierende, die ab dem Wintersemester 2012/13 ihr Studium an der Leuphana Universität Lüneburg beginnen, am 01. Oktober 2012 in Kraft.

Die Studierenden, die ihr Studium vor dem Wintersemester 2012/13 begonnen haben, können ihre Schwerpunkte bis zum Sommersemester 2013 gem. fachspezifischer Anlage vom 23. März 2009 in der Fassung vom 06. September 2011 beenden. Nach Ablauf des Sommersemesters 2013 sind Ersatzmodule gemäß der Äquivalenztabelle (Anlage zur Änderungssatzung der zweiten Änderung) zu belegen. Die hier aufgeführten Änderungen der Schwerpunkte werden erst zum Sommersemester 2013 wirksam.

Die Änderungen, die sich auf das Erweiterungsfach beziehen treten für alle Studierenden zum 01. Oktober 2012 in Kraft.

#### Übergangsvorschriften zur dritten Änderung

Die Änderungen dieser fachspezifischen Anlage treten am Tag nach ihrer Veröffentlichung im Amtsblatt für Studierende, die ab dem Wintersemester 2012/13 ihr Studium an der Leuphana Universität Lüneburg begonnen haben, zum 01. April 2013 in Kraft.



### 3.

## **Vierte Änderung der fachspezifischen Anlage 2 Allgemeiner Teil - Wirtschaftspädagogik (B. A.) zur Rahmenprüfungsordnung der Leuphana Universität Lüneburg für die Bachelor- und Master-Studiengänge, mit denen die Voraussetzungen für ein Lehramt vermittelt werden**

Aufgrund des § 44 Abs. 1 Satz 2 NHG hat der Fakultätsrat der Fakultät Wirtschaftswissenschaften am 13. Februar 2013 folgende Änderungen der Anlage 2 Allgemeiner Teil – Wirtschaftspädagogik (B.A.) vom 11. Februar 2009 (Leuphana Gazette Nr. 4/09 vom 23. März 2009), zuletzt geändert am 08. Februar 2012 (Leuphana Gazette Nr. 06/12 vom 12. Juli 2012) zur Rahmenprüfungsordnung der Leuphana Universität Lüneburg für die Bachelor- und Master-Studiengänge, mit denen die Voraussetzungen für ein Lehramt vermittelt werden vom 19. November 2008 (Leuphana Gazette Nr. 4/09 vom 23. März 2009), zuletzt geändert am 16. Mai 2012 (Leuphana Gazette Nr 06/12 vom 12. Juli 2012), beschlossen. Das Präsidium der Leuphana Universität Lüneburg hat diese Änderung gem. § 44 Abs. 1 Satz 3 und § 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5b) NHG im Umlaufverfahren am 22. Februar 2013 genehmigt.

#### ABSCHNITT I

Die Anlage 2 Allgemeiner Teil - Wirtschaftspädagogik (B. A.) zur Rahmenprüfungsordnung der Leuphana Universität Lüneburg für die Bachelor- und Master-Studiengänge, mit denen die Voraussetzungen für ein Lehramt vermittelt werden, wird wie folgt geändert:

4. In der Übersicht über den Studienverlauf und der Modulübersicht werden folgende Modulkürzel ergänzt:
  - a. Wissenschaft kennt disziplinäre Grenzen. Einführung in die Betriebswirtschaftslehre: „(LS-BWL)“
  - b. Grundkurs Recht der Wirtschaft: „(BA-WiPäd-1)“
  - c. Aufbaukurs Recht der Wirtschaft: „(BA-WiPäd-2)“
  - d. Wirtschaftsdidaktische Modelle: „(BA-WiPäd-3)“
  - e. Grundmodul Informationstechnologie: „(BA-WiPäd-4)“
  - f. Bachelor-Arbeit: „(BA-WiPäd-5)“
  - g. BWP: Theorien der beruflichen Bildung: „(BA-BWP-1)“
  - h. BWP: Schulische Praxisstudien (Wirtschaftspädagogik): „(BA-BWP-4)“
  - i. BWP: Psychologische und soziologische Grundlagen: „(BA-BWP-2)“
  - j. BWP: Didaktik einer nachhaltigen beruflichen Aus- und Weiterbildung: „(BA-BWP-3)“
5. In der Modulübersicht werden folgende Änderungen vorgenommen:
  - a. In dem Modul „Produktion & Logistik“ wird in der Spalte Veranstaltungsformen das Wort „Seminar“ durch das Wort „Übung“ ersetzt.
  - b. In dem Modul „Grundmodul Informationstechnologie“ werden in der Spalte *Veranstaltungsformen* nach den Worten „1 Vorlesung (2 SWS) und“ die Worte „1 Vorlesung (2 SWS) oder 1 Blockseminar (2 SWS)“ gestrichen und durch die Worte „1 Übung (2 SWS)“ ersetzt.

#### ABSCHNITT II

Die Änderungen dieser fachspezifischen Anlage treten nach ihrer Veröffentlichung am 01. April 2013 in Kraft.



4.

**Neubekanntmachung der fachspezifischen Anlage 2 Allgemeiner Teil - Wirtschaftspädagogik (B. A.) zur Rahmenprüfungsordnung der Leuphana Universität Lüneburg für die Bachelor- und Master-Studiengänge, mit denen die Voraussetzungen für ein Lehramt vermittelt werden unter Berücksichtigung der ersten Änderung vom 06.07.2010 und der zweiten Änderung vom 06.09.2011, der dritten Änderung vom 08.02.2012 und der vierten Änderung vom 13.02.2013**

Das Präsidium der Leuphana Universität Lüneburg gibt nachstehend den Wortlaut der Anlage 2 Fachspezifische Anlagen - Wirtschaftspädagogik (B. A.) vom 11. Februar 2009 (Leuphana Gazette Nr. 4/09 vom 23. März 2009) in der nunmehr geltenden Fassung unter Berücksichtigung der ersten Ände-

rung vom 14. April 2010 (Leuphana Gazette Nr. 10/10 vom 6. Juli 2010) und der zweiten Änderung vom 11. Mai 2011 und 08. Juni 2011 (Leuphana Gazette Nr. 18/11 vom 06. September 2011), der dritten Änderung vom 08. Februar 2012 (Leuphana Gazette Nr. 06/12 vom 12. Juli 2012) und der vierten Änderung vom 13.02.2013 (Leuphana Gazette 04/13 vom 27. März 2013) sowie reaktioneller Änderungen, die den Inhalt nicht verändern, zur Rahmenprüfungsordnung der Leuphana Universität Lüneburg für die Bachelor- und Master-Studiengänge, mit denen die Voraussetzungen für ein Lehramt vermittelt werden vom 19. November 2008 (Leuphana Gazette Nr. 4/09 vom 23. März 2009), zuletzt geändert am 16. Mai 2012 (Leuphana Gazette Nr. 06/12 vom 12. Juli 2012), bekannt.

**Anlage 2.1  
Allgemeiner Teil**

**Zu §6 Abs. 6  
Übersicht über den Studienverlauf**

Bachelor-Arbeit (BA-WiPäd-5)			Kommunikation und Präsentation	Unterrichtsfach	BWP: Didaktik einer nachhaltigen beruflichen Aus- und Weiterbildung (BA-BWP-3)
Unternehmensführung (Ma-BWL-8)	Produktion & Logistik (Ma-BWL-7)	Aufbaukurs Recht der Wirtschaft (BA-WiPäd-2)	Wirtschaftsdidaktische Modelle (BA-WiPäd-3)	Unterrichtsfach	BWP: Psychologische und soziologische Grundlagen (BA-BWP-2)
Personalmanagement (Ma-BWL-24)	Mikroökonomik (Mi-VWL-3) <i>oder</i> Makroökonomik (Mi-VWL-4)	Grundkurs Recht der Wirtschaft (BA-WiPäd-1)	Unterrichtsfach	Unterrichtsfach	BWP: Schulische Praxisstudien (Wirtschaftspädagogik) (BA-BWP-4)
Finanzierung und Investition (Ma-BWL-6)	Internes Rechnungswesen (Ma-BWL-5)	Einführung und Grundlagen der Makroökonomik (Mi-VWL-2)	Unterrichtsfach	Unterrichtsfach	
Externes Rechnungswesen (Ma-BWL-3)	Marketing (Ma-BWL-4)	Einführung und Grundlagen der Mikroökonomik (Mi-VWL-1)	Grundmodul Informationstechnologie (BA-WiPäd-4)	Unterrichtsfach	BWP: Theorien der beruflichen Bildung (BA-BWP-1)
Leuphana Semester Wissenschaft trägt Verantwortung		Leuphana Semester Wissenschaft kennt diszipl. Grenzen (LS-BWL)	Leuphana Semester Wissenschaft macht Geschichte	Leuphana Semester Wissenschaft nutzt Methoden fachspezifisch	
				Leuphana Semester Wissenschaft nutzt Methoden fachübergreifend	

- Leuphana-Semester (20 CP)
- Major: berufliche Fachrichtung (80 CP) und Bachelor-Arbeit (15 CP)
- Minor: Unterrichtsfach (35 CP)
- Professionalisierungsbereich: Bildungswissenschaften und Berufs- und Wirtschaftspädagogik einschließlich Praktika (25 CP)
- Komplementärstudium (5 CP)

## Modulübersicht:

**Leuphana-Semester- Wirtschaftspädagogik (B. A.)**

Modul	Inhalt	Veranstaltungsformen (Anzahl, Art und SWS)	Modulanforderungen Studien- und Prüfungsleistung	CP	Kommentar
Wissenschaft trägt Verantwortung  Science Has a Responsibility	Grundlegende Fragen der Verantwortung von Wissenschaft in der Gesellschaft	1 Vorlesung 1 Tutorium 1 Projektseminar 1 Konferenzwoche	SL: ein Lerntagebuch, Präsentation der Projektergebnisse auf der Konferenzwoche.  PL: ein Referat	10	Studierende belegen die Vorlesung und ein Seminar nach Wahl sowie ein Tutorium. Die Teilnahme an der Konferenzwoche ist verpflichtend. Bei Nichtteilnahme aus triftigem Grund kann als Ersatzstudienleistung eine Projektarbeit im Umfang von 10-15 Seiten zum Thema des Projektseminars im Kontext von Verantwortung in der Gesellschaft erbracht werden; §12 Abs. 3 RPO gilt entsprechend.
Wissenschaft macht Geschichte Knowledge Makes History. Scientific, Technological and Philosophical Milestones	Studierende bearbeiten ein interdisziplinäres gesellschaftliches Thema aus folgenden Bereichen: - Kunst und Kulturgeschichte - Wissenschaftsgeschichte - Technikgeschichte	1 Vorlesung 1 Seminar	SL: ein Essay zur Vorlesung  PL: eine Hausarbeit	5	Studierende belegen die Vorlesung und ein Seminar nach Wahl.
Wissenschaft nutzt Methoden. Fächerübergreifende Grundlagen und Methoden Sciences Uses Methods. Transdisciplinary Approaches and Methods	Das Modul setzt sich aus den Bereichen: - Forschungsmethoden für alle - Mathematik für alle - Statistik für alle zusammen.	Forschungsmethoden für alle: 1 Vorlesung 1 Seminar <hr/> Mathematik für alle: 1 Vorlesung <hr/> Statistik für alle: 1 Vorlesung 1 Übung	PL: 1 Klausur für zwei Teilbereiche (120 Min.)	5	Studierende belegen mindestens zwei von drei Bereichen nach Vorgaben ihres Majors.  Vorgabe: Mathematik <i>und</i> Statistik

**Komplementärstudium- Wirtschaftspädagogik (B. A.)**

Modul	Inhalt	Veranstaltungsformen (Anzahl, Art und SWS)	Modulanforderungen Studien- und Prüfungsleistung	CP	Kommentar
Kommunikation und Präsentation Communication and Presentation	Reflektieren und Optimieren des eigenen Auftretens. Förderung der Ausdruckskraft und Präsenz. Optimaler Aufbau von Vortrag/Gespräch. (Kommunikationsmodelle und –psychologie, Sprechtechnik, Rhetorik, Präsentation, Dramaturgie eines Vortrags, Benutzung von Medien, Fallbeispiele)	Integr. Veranstaltung als Blockseminar (4)	SL: Präsentationen  PL: 1. Ausfüllen eines Reflexionsbogens 2. Praktische Leistung: Abschlusspräsentation	5	Präsenz/ Selbstlernen: 56/94

**Berufliche Fachrichtung: Wirtschaftswissenschaften****- Wirtschaftspädagogik (B. A.)**

Eine freiwillige Propädeutikveranstaltung zur Buchführung wird in jedem Semester angeboten, damit die Eingangsvoraussetzungen für das Modul Externes Rechnungswesen erreicht werden, die im Modul über eine unbenotete Studienleistung abgeprüft werden.

Modul	Inhalt	Veranstaltungsformen (Anzahl, Art und SWS)	Modulanforderungen Studien- und Prüfungsleistung	CP	Kommentar
Wissenschaft kennt disziplinäre Grenzen. Einführung in die Betriebswirtschaftslehre Science Knows Disciplinary Boundaries. Introduction to Business Administration (LS-BWL)	Einführung in die Betriebswirtschaftslehre	1 Vorlesung (2 SWS) <i>und</i> 1 Übung (1 SWS)	PL: Klausur (60 Min.)	5	Präsenz/ Selbstlernen: 42/108
Wissenschaft nutzt Methoden. Grundlagen und Methoden der Betriebswirtschaftslehre Science Uses Methods. Business Administration: Concepts and Methods	Statistik für Wirtschaftswissenschaften Mathematik für Wirtschaftswissenschaften	Statistik: 1 Integrierte Veranstaltung (2 SWS) 1 Tutorium (1 SWS)  Mathematik: 1 Vorlesung (2 SWS) 1 Tutorium (1 SWS)	PL: Klausur (120 Min.)	5	Präsenz/ Selbstlernen: 56/94  Erweiterungsfachmodul (gemäß § 6a RPO)
Externes Rechnungswesen Accounting (Ma-BWL-3)	Die Studierenden lernen den handelsrechtlichen Jahresabschluss als Informationsinstrument zur Unterrichtung externer Bilanzadressaten verstehen. Zu diesem Zweck werden Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsvorschriften ausführlich behandelt und ökonomisch erläutert und hinterfragt.	1 Vorlesung (2 SWS) <i>und</i> 1 Übung (1 SWS)	SL: Propädeutikklausur Buchhaltung  PL: Klausur (60 Min.)	5	Präsenz/ Selbstlernen: 42/108  Erweiterungsfachmodul (gemäß § 6a RPO)
Marketing Marketing (Ma-BWL-4)	Strategisches Marketing, Marketingplanung, Käuferverhalten, Marktforschung, Marktsegmentierung, Marketing-Mix: Produkt-, Preis, Kommunikations- und Vertriebspolitik	1 Integrierte Veranstaltung (4 SWS)	PL: Klausur (60 Min.)	5	Präsenz/ Selbstlernen: 56/94  Erweiterungsfachmodul (gemäß § 6a RPO)
Personalmanagement Human Resource Management (Ma-BWL-24)	Grundlagen des Personalmanagements: Ziele, Funktionen und Aufgaben des Personalmanagements, Personalplanung, Organizational Behavior und Personalführung, Grundzüge des Arbeitsrechts	1 Integrierte Veranstaltung (3 SWS)	SL: Assignments  PL: Klausur (60 Min.)	5	Präsenz/Selbstlernen 42/108  Erweiterungsfachmodul (gemäß § 6a RPO)
Internes Rechnungswesen Cost Accounting (Ma-BWL-5)	Verortung, Grundlagen der Kostentheorie, Kostenrechnungszwecke, Kostenrechnungsfunktionen, Kostenrechnungssysteme, Kosten- und Erlösrechnung	1 Vorlesung (2 SWS) <i>und</i> 1 Übung (1 SWS)	PL: Klausur (60 Min.)	5	Präsenz/Selbstlernen: 42/108  Erweiterungsfachmodul (gemäß § 6a RPO)
Finanzierung & Investition Financing and Investment (Ma-BWL-6)	Begriffliche Grundlagen, Kapitalstruktur, Finanzielle Kennziffern, Finanzierungsarten, Investitionsentscheidungsprozess, Investitionsrechenverfahren, Investitionsprogramme	1 Vorlesung (2 SWS) <i>und</i> 1 Übung (2 SWS)	PL: Klausur (60 Min.)	5	Präsenz/Selbstlernen: 56/94  Erweiterungsfachmodul (gemäß § 6a RPO)



Modul	Inhalt	Veranstaltungsformen (Anzahl, Art und SWS)	Modulanforderungen Studien- und Prüfungsleistung	CP	Kommentar
Unternehmensführung Business Management (Ma-BWL-8)	Grundlagen der Unternehmensführung, und strategisches Management, Organisation, gesellschaftliche Verantwortung von Unternehmen, Management in unterschiedlichen Branchenkontexten	1 Integrierte Veranstaltung (1,5 SWS) <i>und</i> 1 Seminar (1,5 SWS)	PL: Integrierte Veranstaltung: Klausur (60 Min.) <i>und</i> Seminar: Referat	5	Präsenz/ Selbstlernen: 42/108  Erweiterungsfachmodul (gemäß § 6a RPO)
Grundkurs - Recht der Wirtschaft Basics of Economic Law (BA-WiPäd-1)	Überblick über die nationale Rechtsordnung, Einführung in das öffentliche und private Wirtschaftsrecht unter besonderer Berücksichtigung des deutschen Zivil-, Handels- und Gesellschaftsrechts	1 Vorlesung (2 SWS) <i>und</i> 1 Übung (2 SWS)	PL: Klausur (60 Min.)	5	Präsenz/ Selbstlernen: 56/94  Erweiterungsfachmodul (gemäß § 6a RPO)
Aufbaukurs - Recht der Wirtschaft Advanced Economic Law (BA-WiPäd-2)	Vertiefungen im deutschen und europäischen öffentlichen und privaten Wirtschaftsrecht	1 Vorlesung (2 SWS) <i>und</i> 1 Übung (2 SWS)	PL: Klausur (60 Min.)	5	Präsenz/ Selbstlernen: 56/94  Erweiterungsfachmodul (gemäß § 6a RPO)
Einführung und Grundlagen der Mikroökonomik Introduction and Principles of Microeconomics (Mi-VWL-1)	Einführung in die Volkswirtschaftslehre, mikroökonomische Herleitung der Angebots- und Nachfragefunktionen unter vollständiger Konkurrenz	1 Vorlesung (2 SWS) <i>und</i> 1 Übung (1 SWS) <i>und</i> 1 Tutorium (1 SWS)	PL: Klausur (60)	5	Präsenz/Selbstlernen 56/94  Erweiterungsfachmodul (gemäß § 6a RPO)
Einführung und Grundlagen der Makroökonomik Introduction and Principles of Macroeconomics (Mi-VWL-2)	Volkswirtschaftliches Rechnungswesen, langfristige makroökonomische Analyse, mikroökonomische Fundierung makroökonomischer Zusammenhänge	1 Vorlesung (2 SWS) <i>und</i> 1 Übung (1 SWS) <i>und</i> 1 Tutorium (1 SWS)	PL: Klausur (60)	5	Präsenz/Selbstlernen 56/94  Erweiterungsfachmodul (gemäß § 6a RPO)
Mikroökonomik Microeconomics (Mi-VWL-3)	Gleichgewichte in den Marktformen Monopol, Monopolistische Konkurrenz und Oligopol, Faktormärkte, allg. Gleichgewicht und Wohlfahrtsökonomie sowie Marktversagen	1 Vorlesung (2 SWS) <i>und</i> 1 Übung (1 SWS) <i>und</i> 1 Tutorium (1 SWS)	PL: Klausur (60)	5	Präsenz/Selbstlernen 56/94 Wahl aus (Mi-VWL-3) oder (Mi-VWL-4)  Erweiterungsfachmodul (gemäß § 6a RPO) (Wahl aus (Mi-VWL-3) oder (Mi-VWL-4))
Makroökonomik Macroeconomics (Mi-VWL-4)	Makroökonomisches Gleichgewicht, Inflation und konjunkturelle Schwankungen, makroökonomische Wirtschaftspolitik, Finanzmärkte und Weltwirtschaftsordnung	1 Vorlesung (2 SWS) <i>und</i> 1 Übung (1 SWS) <i>und</i> 1 Tutorium (1 SWS)	PL: Klausur (60)	5	Präsenz/Selbstlernen 56/94 Wahl aus (Mi-VWL-3) oder (Mi-VWL-4)  Erweiterungsfachmodul (gemäß § 6a RPO) (Wahl aus (Mi-VWL-3) oder (Mi-VWL-4))

Wirtschafts- didaktische Modelle und Konzepte zur Analyse, Planung und Beurteilung von Unterricht Business Didactical Models and Concepts for Class Analysis, Planning and As- sessment (BA-WiPäd-3)	Einführung in wirtschaftsdidaktische Begriffe, Theorien, Modelle und Konzepte sowie Einführung in komplexe Lehr-Lern Arrangements	2 Seminare (je 2 SWS)	SL: Assignment  PL: Klausur (90 Min.) <i>oder</i> Hausarbeit	5	Präsenz/ Selbstlernen: 56/94  Erweiterungsfachmodul (gemäß § 6a RPO)
Grundmodul Infor- mationstechnologie Basics in Information Technology (BA-WiPäd-4)	Notwendige Grundlagen im Anfertigen von digitalen Texten, Bildern, Berechnungen, Überblick über die Einsatzmöglichkeiten und Funktionsweisen unterschiedlicher Softwarepakete, Vertiefung der erworbenen Kenntnisse in einem bestimmten Fachbereich	1 Vorlesung (2 SWS) <i>und</i> 1 Übung (2 SWS)	SL: Assignment  PL: Klausur (90 Min.) <i>oder</i> Hausarbeit	5	Präsenz/ Selbstlernen 56/94
Bachelor-Arbeit Bachelor Thesis (BA-WiPäd-5)	Schriftliche Ausarbeitung einer wirtschaftswissenschaftlichen Fragestellung		Schriftliche Ausarbeitung mit 8 Wochen Bearbeitungszeit	15	450 Stunden

### Professionalisierungsbereich mit den Bildungswissenschaften und der Berufs- und Wirtschaftspädagogik- Wirtschaftspädagogik (B. A.)

Modul	Inhalt	Veranstaltungsformen (Anzahl, Art und SWS)	Modulanforderungen Studien- und Prüfungsleistung	CP	Kommentar
Theorien der beruflichen Bildung Theories of Vocational Education (BA-BWP-1)	Einführung in berufsbildungstheoretische Überlegungen sowie Einführung in institutionelle und organisatorische Rahmenbedingungen der beruflichen Bildung	2 Seminare (je 2 SWS)	SL: Assignment  PL: Klausur (90 Min.) <i>oder</i> Hausarbeit	5	Präsenz/ Selbstlernen: 56/94
Psychologische und soziologische Grundlagen berufs- und wirtschaftspädagogischen Denkens und Handelns Psychological and Sociological Principles of Vocational and Economic Education (BA-BWP-2)	Einführung in allgemeine und berufliche Sozialisationstheorien sowie Einführung in lern- und entwicklungstheoretische Voraussetzungen beruflichen Lernens	2 Seminare (je 2 SWS)	SL: Assignment  PL: Klausur (120 Min.) <i>oder</i> Hausarbeit	5	Präsenz/ Selbstlernen: 56/94
Didaktik einer nachhaltig ausgerichteten beruflichen Aus- und Weiterbildung Didactic Approach to Sustainable Further Professional Education (BA-BWP-3)	Einführung in die Leistungsmessung und -bewertung beruflicher Lernprozesse sowie Einführung in Fragen pädagogischer Diagnostik	2 Seminare (je 2 SWS)	SL: Assignment  PL: Klausur (120 Min.) <i>oder</i> Hausarbeit	5	Präsenz/ Selbstlernen: 56/94
Schulische Praxisstudien (Wirtschaftspädagogik)  Practical Training at Schools (BA-BWP-4)	Vorbereitung und Auswertung schulpraktischer Studien sowie Konzeption, Erprobung und Reflexion von Unterrichtseinheiten einschließlich der Erforschung ausgewählter pädagogischer Handlungsfelder	2 Seminare (je 2 SWS) 1 Praktikum	SL: Assignment  PL: Praxisbericht	10	Präsenz/ Selbstlernen: 56/244

#### Praktika:

Im B.A.- Studiengang sind berufserkundende Praktika im Umfang von insgesamt fünf Wochen und 10 CP in der Berufs- und Wirtschaftspädagogik nachzuweisen.

#### Bachelor-Arbeit:

Die Bachelor-Arbeit wird in der beruflichen Fachrichtung geschrieben. Die Bearbeitungszeit beträgt acht Wochen. Der Umfang der Bachelor-Arbeit sollte i.d.R. 40 Seiten nicht überschreiten.



**Zu § 7 Abs. 2**

Zum Abschluss der Orientierungsphase dürfen nicht mehr als 15 CP der notwendigen 30 CP aus der beruflichen Fachrichtung vorgelegt werden.

**Übergangsvorschriften zur zweiten Änderung**

Die Änderungen dieser fachspezifischen Anlage treten nach Genehmigung durch das Präsidium der Leuphana Universität Lüneburg und nach ihrer Bekanntmachung im Amtlichen Mitteilungsblatt für Studierende, die ab dem Wintersemester 2011/12 ihr Studium an der Leuphana Universität Lüneburg beginnen, am 01. Oktober 2011 in Kraft.

Für Studierende, die ihr Studium vor dem Wintersemester 2011/12 aufgenommen haben, behält die Anlage 2 Fachspezifische Anlagen – Wirtschaftspädagogik (B. A.) vom 23. März 2009 (Leuphana Gazette Nr. 4/09), zuletzt geändert am 6. Juli 2010 (Leuphana Gazette Nr. 10/10) zur Rahmenprüfungsordnung der Leuphana Universität für die Bachelor- und Master-Studiengänge, mit denen die Voraussetzungen für ein Lehramt vermittelt werden vom 23. März 2009 (Leuphana Gazette Nr. 4/09) zuletzt geändert am 8. Juni 2010 (Leuphana Gazette Nr. 7/10) bis einschließlich Sommersemester 2013 ihre Gültigkeit mit Ausnahme der Änderungen, die nicht das Leuphana Semester und die berufliche Fachrichtung Wirtschaftswissenschaften betreffen. Bei Überschreitung dieses Zeitraums sind Ersatzmodule gemäß der Äquivalenztabelle zu belegen.

**Übergangsvorschriften zur vierten Änderung**

Die Änderungen dieser fachspezifischen Anlage treten nach Genehmigung durch das Präsidium der Leuphana Universität Lüneburg und nach ihrer Bekanntmachung im Amtlichen Mitteilungsblatt am 01. April 2013 in Kraft.



## 5.

**Fünfte Änderung der fachspezifischen Anlage Nr. 6.3 Major Betriebswirtschaftslehre zur Rahmenprüfungsordnung für den Leuphana Bachelor**

Aufgrund des § 44 Abs. 1 Satz 2 des Nds. Hochschulgesetzes i. d. Änderungsfassung vom 10. Juni 2010 (Nds. GVBl. S. 242) hat der Fakultätsrat der Fakultät Wirtschaftswissenschaften am 13. Februar 2013 folgende Änderungen der Anlage Nr. 6.3 Major Betriebswirtschaftslehre vom 28. März 2008 (Leuphana Gazette Nr. 05/08), zuletzt geändert mit der Veröffentlichung vom 31. August 2013 (Leuphana Gazette Nr. 14/11), zur Rahmenprüfungsordnung der Leuphana Universität Lüneburg für den Leuphana Bachelor vom 04. Oktober 2007 (Leuphana Gazette Nr. 08/07), zuletzt geändert mit der Bekanntmachung vom 24. August 2012 (Leuphana Gazette Nr. 09/12), beschlossen. Das Präsidium der Leuphana Universität Lüneburg hat die Anlage am 13.03.2013 gem. § 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5b) und § 44 Abs. 1 Satz 3 NHG genehmigt.

## ABSCHNITT I

Die fachspezifische Anlage Nr. 6.3 Major Betriebswirtschaftslehre wird wie folgt geändert:

1. Zu § 3 Abs. 2:
    - a. In der Überschrift „Näheres zum Aufbau und zum Inhalt des Majors, zulässige Kombinationen, weitere Wahlleistungen“ werden die Worte „zulässige Kombinationen,“ gestrichen
    - b. Die „Modulübersicht Major Betriebswirtschaftslehre“ wird wie folgt geändert:
      - i. Im Modul „Integrationsmodul I: Simulation (Ma-BWL-25) 5 CP“ werden die Worte „I: Simulation (Ma-BWL-25)“ gestrichen.
      - ii. Im Modul „Integrationsmodul II: Business Case Modelling (Ma-BWL-26) 5 CP“ werden die Worte „II: Business Case Modelling (Ma-BWL-26)“ gestrichen.
    - c. Die Ausführungen zu den Studienschwerpunkten werden wie folgt geändert: Der Name des Studienschwerpunkts „Personalmanagement & Organisation“ wird geändert in „Personalmanagement“.
    - d. Der Absatz „Die Integrationsmodule I oder II (Ma-BWL-25 und/oder Ma-BWL-26) können auf Antrag bei der/dem Programmverantwortlichen durch je ein volkswirtschaftliches, wirtschaftsjuristisches, wirtschaftsinformatisches oder Schwerpunktmodul ersetzt werden.“ wird geändert in „Eines oder beide Integrationsmodule (Ma-BWL-25, Ma-BWL-26) können auf Antrag bei der/dem Programmverantwortlichen durch je ein volkswirtschaftliches, juristisches, wirtschaftsinformatisches oder Schwerpunktmodul ersetzt werden.“
    - e. Der Absatz „Der Major BWL ist kombinierbar mit einem der folgenden Minor:
      - E-Business
      - Industrietechnik
      - Informatik: Globale Informationssysteme
      - Nachhaltigkeitshumanwissenschaften
      - Politikwissenschaft
      - Rechtswissenschaften
      - Volkswirtschaftslehre
      - WirtschaftspsychologieAnderer Major-Minor-Kombinationen mit Major BWL bedürfen der Zustimmung des Prüfungsausschusses.“ wird gestrichen.
    - f. Die Ausführungen zu den weiteren Wahlleistungen werden wie folgt geändert:
      - i. Der Satz „Bis zu 60 Credit Points aus dem gesamten Fächerkanon des Leuphana Bachelors können im Rahmen des Studiums erworben werden (weitere Wahlleistungen gemäß § 3 Abs. 2, Satz 3 RPO).“ wird geändert in „Bis zu 60 zusätzliche Credit Points aus dem gesamten Bachelorangebot können im Rahmen des Studiums als weitere Wahlleistungen gemäß § 3 Abs. 2, Satz 3 RPO erworben werden.“
  - ii. Der Satz „Bei der Vergabe von Seminarplätzen haben die Studierenden Priorität, die in dem entsprechenden Major oder Minor eingeschrieben sind.“ wird geändert in „Bei der Vergabe von Seminarplätzen haben die Studierenden Priorität, die in dem entsprechenden Major, Minor oder Unterrichtsfach eingeschrieben sind.“
2. Zu § 3 Abs. 3:
  - a. Die Überschrift „Zu § 3 Abs. 3“ wird geändert in „Zu § 3 Abs. 4“.
  - b. Die Modultabelle „Major Betriebswirtschaftslehre“ wird wie folgt geändert:
    - i. In dem Modul „Produktion & Logistik“ wird in der Spalte *Veranstaltungsformen* das Wort „Seminar“ durch das Wort „Übung“ ersetzt.
    - ii. Der Abschnitt „Integrationsmodule“ wird wie folgt geändert:
      - i) In dem Modul „Integrationsmodul I: Simulation (Ma-BWL-25)“ werden die Worte „Integrationsmodul I“ und „Integrative Module I“ gestrichen.
      - ii) In dem Modul „Integrationsmodul II: Business Case Modelling (Ma-BWL-26)“ werden die Worte „Integrationsmodul II“ und „Integrative Module II“ gestrichen.
      - iii) In dem Modul „Integrationsmodul I: Simulation (Ma-BWL-25)“ werden in der Spalte *Modulanforderungen, Studien und Prüfungsleistung* die Worte „PL: Hausarbeit und Referat“ ersetzt durch „PL: Klausur oder Referat oder Projektarbeit“
      - iv) In dem Modul „Integrationsmodul II: Business Case Modelling (Ma-BWL-26)“ werden in der Spalte *Modulanforderungen, Studien und Prüfungsleistung* die Worte „PL: Projektarbeit und Referat“ ersetzt durch „PL: Klausur oder Referat oder Projektarbeit“
    - iii. In dem Abschnitt „Schwerpunkt Personalmanagement & Organisation“ werden folgende Änderungen vorgenommen:
      - i) Im Titel „Schwerpunkt Personalmanagement & Organisation“ wird „& Organisation“ gestrichen.
      - ii) In dem Modul „Personalmanagement & Organisation I: Funktionen und Instrumente des Personalmanagements Teil 1 (Ma-BWL-39)“ werden in der Spalte *Modul* die Worte „& Organisation“ sowie „& Organization“ gestrichen.
      - iii) In dem Modul „Personalmanagement & Organisation I: Funktionen und Instrumente des Personalmanagements Teil 1 (Ma-BWL-39)“ werden in der Spalte *Inhalt* die Worte „(SQ: Steuerung von Gruppenprozessen)“ gestrichen.
      - iv) In dem Modul „Personalmanagement & Organisation I: Funktionen und Instrumente des Personalmanagements Teil 1 (Ma-BWL-39)“ werden in der Spalte *Veranstaltungsformen* die Worte „und 1 SQ\* (2)“ gestrichen.
      - v) In dem Modul „Personalmanagement & Organisation I: Funktionen und Instrumente des Personalmanagements Teil 1 (Ma-BWL-39)“ werden in der Spalte *Modulanforderungen* die Worte „und SQ Teilnahme“ gestrichen.
      - vi) In dem Modul „Personalmanagement & Organisation I: Funktionen und Instrumente des Personalmanagements Teil 1 (Ma-BWL-39)“ wird in der Spalte *Kommentar* die Angabe „Präsenz/Selbstlernen 70/80“ geändert in „Präsenz/Selbstlernen 42/108“.
      - vii) In dem Modul „Personalmanagement & Organisation II: Funktionen und Instrumente des Personalmanagements Teil 2 (Ma-BWL-40)“ werden in der Spalte *Modul* die Worte „& Organisation“ sowie „& Organization“ gestrichen.
      - viii) In dem Modul „Personalmanagement & Organisation III: Arbeitsorganisation und Personalcontrolling (Ma-BWL-41 a)“ werden in der Spalte *Modul* die Worte „& Organisation“ sowie „& Organization“ gestrichen.



- ix) In dem Modul „Personalmanagement & Organisation III: Ausgewählte Fragen des Personalmanagements und der Organisation (Ma-BWL-41 b)“ werden in der Spalte *Modul* die Worte „& Organisation“, „und der Organisation“, „& Organization“ sowie „and Organization“ gestrichen.
- x) In dem Modul „Personalmanagement & Organisation IV: Projekt (Ma-BWL-42)“ werden in der Spalte *Modul* die Worte „& Organisation“ sowie „& Organization“ gestrichen.
- xi) In dem Modul „Personalmanagement & Organisation IV: Projekt (Ma-BWL-42)“ werden in der Spalte *Inhalt* hinter „Wechselnde personalmanagementorientierte Transfer- oder Forschungsfragestellungen“ die Worte „(Schlüsselqualifikation (SQ): Projektmanagement und Steuerung von Gruppenprozessen)“ hinzugefügt.
- xii) In dem Modul „Personalmanagement & Organisation IV: Projekt (Ma-BWL-42)“ werden in der Spalte *Veranstaltungsformen* hinter „1 Projekt (2)“ die Worte „und 1 SQ (2)“ hinzugefügt.
- xiii) In dem Modul „Personalmanagement & Organisation IV: Projekt (Ma-BWL-42)“ werden in der Spalte *Modulanforderungen, Studien- und Prüfungsleistung* vor „PL: Projektarbeit“ die Worte „SL: SQ-Teilnahme“ hinzugefügt.
- xiv) In dem Modul „Personalmanagement & Organisation IV: Projekt (Ma-BWL-42)“ wird in der Spalte *Kommentar* die Angabe „Präsenz/Selbstlernen 28/122“ geändert in „Präsenz/Selbstlernen 56/94“.

## ABSCHNITT II

Die Änderungen dieser fachspezifischen Anlage treten am Tag nach ihrer Veröffentlichung zum 01. April 2013 in Kraft.

**6.**

**Neubekanntmachung der fachspezifischen Anlage Nr. 6.3 Major Betriebswirtschaftslehre zur Rahmenprüfungsordnung für den Leuphana Bachelor unter Berücksichtigung der ersten Änderung vom 30.09.2008, der zweiten Änderung vom 28.04.2009, der dritten Änderung vom 16.03.2010, der vierten Änderung vom 31.08.2011 und der fünften Änderung vom 13.02.2013**

Das Präsidium der Leuphana Universität Lüneburg gibt nachstehend den Wortlaut der fachspezifischen Anlage 6.3 Major Betriebswirtschaftslehre vom 28. März 2008 (Leuphana Gazette Nr. 5/08) in der nunmehr geltenden Fassung unter Berücksichtigung der ersten Änderung vom 30. September 2008

(Leuphana Gazette Nr. 14/08), der zweiten Änderung vom 28. April 2009 (Leuphana Gazette Nr. 8/09), der dritten Änderung vom 16. März 2010 (Leuphana Gazette Nr. 3/10), der vierten Änderung vom 31. August 2011 (Leuphana Gazette Nr. 14/11) und der fünften Änderung vom 13.02.2013 (Leuphana Gazette 04/13 vom 27. März 2013) sowie redaktioneller Änderungen, die den Inhalt nicht verändern, zur Rahmenprüfungsordnung für den Leuphana Bachelor vom 04. Oktober 2007 (Leuphana Gazette Nr. 08/07), zuletzt geändert mit der Bekanntmachung vom 24. August 2012 (Leuphana Gazette Nr. 09/12), bekannt.

Die Regelungen der Rahmenprüfungsordnung der Leuphana Universität Lüneburg für den Leuphana Bachelor werden wie folgt ergänzt:

**Zu § 3 Abs. 2**

**Näheres zum Aufbau und zum Inhalt des Majors, weitere Wahlleistungen**

**Modulübersicht Major Betriebswirtschaftslehre (gem. der Studienstruktur des Leuphana Bachelors)**

6.	Bachelor-Arbeit (Ma-BWL-23) 15 CP			Wahlpflicht 5CP	Komplementär	Komplementär
5.	Integrationsmodul 5 CP	BWL-Schwerpunkt III 5 CP	BWL-Schwerpunkt IV: Projekt 5 CP	Minor	Minor	Komplementär
4.	Integrationsmodul 5 CP	BWL-Schwerpunkt I 5 CP	BWL-Schwerpunkt II 5 CP	Minor	Minor	Komplementär
3.	Internes Rechnungswesen (Ma-BWL-5) 5 CP	Finanzierung und Investition (Ma-BWL-6) 5 CP	Produktion und Logistik (Ma-BWL-7) 5 CP	Unternehmensführung (Ma-BWL-8) 5 CP	Minor	Komplementär
2.	Statistik II für WiWi (Ma-BWL-1) 5 CP	Externes Rechnungswesen (Ma-BWL-3) 5 CP	Marketing (Ma-BWL-4) 5 CP	Personalmanagement (Ma-BWL-24) 5 CP	Minor	Komplementär
1.	Leuphana-Semester		Leuphana- Semester		Leuphana-Semester	Leuphana-Semester
			Leuphana-Semester			

	Major (Ma)
	Minor (Mi)
	Leuphana-Semester/Komplementärstudium (LS/KS)

Der Major BWL beinhaltet die Wahl eines betriebswirtschaftlichen Studienschwerpunktes. Folgende Studienschwerpunkte sollen angeboten werden:

- Controlling
- Bank- und Finanzwirtschaft
- Marketing
- Personalmanagement
- Rechnungswesen & Steuern
- Logistik
- International Management

In einem Studienschwerpunkt sind 4 Module zu absolvieren. Der Schwerpunkt International Management enthält ausschließlich englischsprachige Module.

Im sechsten Semester ist neben der Bachelor-Arbeit ein Wahlpflichtmodul vorgesehen, in dem ein Modul aus einem noch nicht zuvor gewählten Schwerpunkt besucht oder ein Praktikum absolviert werden soll (siehe Abschnitt „Praktische Studienphasen“).

Eines der oder beide Integrationsmodule (Ma-BWL-25, Ma-BWL-26) können auf Antrag bei der/dem Programmverantwortlichen durch je ein volkswirt-

schaftliches, juristisches, wirtschaftsinformatisches oder Schwerpunktmodul ersetzt werden.

Es wird sichergestellt, dass die Studierenden des Majors Betriebswirtschaftslehre je eine Veranstaltung Volkswirtschaftslehre und Recht im Komplementärstudium absolvieren können.

Eine freiwillige Propädeutikveranstaltung zur Buchführung wird in jedem Semester angeboten, damit die Eingangsvoraussetzungen für das Modul Externes Rechnungswesen (Ma-BWL-3) erreicht werden, die im Modul über eine unbenotete Studienleistung abgeprüft werden.

Bis zu 60 zusätzliche Credit Points aus dem gesamten Bachelorangebot können im Rahmen des Studiums als weitere Wahlleistungen gemäß § 3 Abs. 2, Satz 3 RPO erworben werden. Die Studierenden müssen bei der Anmeldung angeben, ob das entsprechende Modul als Pflicht- oder als weitere Wahlleistung angerechnet werden soll. Bei der Vergabe von Seminarplätzen haben die Studierenden Priorität, die in dem entsprechenden Major, Minor oder Unterrichtsfach eingeschrieben sind.



**Zu § 3 Abs. 4**

**Praktische Studienphasen**

Im 6. Semester kann im Rahmen des Wahlpflichtmoduls alternativ zu einer Schwerpunktveranstaltung ein betreutes Praktikum absolviert werden, welches einem Praxisaufenthalt von 4 Wochen entspricht. Es wird empfohlen die Praxisphase durch die zweimalige Belegung des Moduls Projekte und Praxis im Komplementärstudium zu ergänzen, so dass insgesamt ein Praktikum von mindestens 10 Wochen durchgeführt wird.

**Zu § 4**

**Festlegung des akademischen Grades**

Bachelor of Arts (B.A.)

**Zu § 8 Abs. 24**

**Weitere Studienleistungen**

In einer Propädeutikklausur sollen die Eingangsvoraussetzungen für ein bestimmtes Modul unbenotet abgeprüft werden, damit sichergestellt werden kann, dass ausreichende Vorkenntnisse für dieses Modul vorhanden sind.

**Major Betriebswirtschaftslehre**

Modul	Inhalt	Veranstaltungsformen (Art, Anzahl und SWS)	Modulanforderungen Studien- und Prüfungsleistung	CP	Kommentar
<b>Statistik II für Wirtschaftswissenschaften</b> Statistics II for Economics (Ma-BWL-1)	Wahrscheinlichkeitsrechnung und schließende Statistik inkl. Testverfahren	1 Vorlesung (2) <i>und</i> 1 Übung (1) <i>und</i> 1 Tutorium (1)	PL: Klausur (120)	5	Präsenz/Selbstlernen 56/94
<b>Externes Rechnungswesen</b> Accounting (Ma-BWL-3)	Die Studierenden lernen den handelsrechtlichen Jahresabschluss als Informationsinstrument zur Unterrichtung externer Bilanzadressaten verstehen. Zu diesem Zweck werden Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsvorschriften ausführlich behandelt und ökonomisch erläutert und hinterfragt.	1 Vorlesung (2) <i>und</i> 1 Übung (1)	SL: Propädeutikklausur Buchhaltung  PL: Klausur (60)	5	Präsenz/Selbstlernen 42/108
<b>Marketing</b> Marketing (Ma-BWL-4)	Strategisches Marketing, Marketingplanung, Käuferverhalten, Marktforschung, Marktsegmentierung, Marketing-Mix: Produkt-, Preis, Kommunikations- und Vertriebspolitik	1 Integrierte Veranstaltung (4)	PL: Klausur (60)	5	Präsenz/Selbstlernen 56/94
<b>Personalmanagement</b> Human Resource Management (Ma-BWL-24)	Grundlagen des Personalmanagements: Ziele, Funktionen und Aufgaben des Personalmanagements, Personalplanung, Organizational Behavior und Personalführung, Grundzüge des Arbeitsrechts	1 Integrierte Veranstaltung (3)	SL: Assignments  PL: Klausur (60)	5	Präsenz/Selbstlernen 42/108
<b>Internes Rechnungswesen</b> Cost Accounting (Ma-BWL-5)	Verortung, Grundlagen der Kostentheorie, Kostenrechnungszwecke, Kostenrechnungsfunktionen, Kostenrechnungssysteme, Kosten- und Erlösrechnung	1 Vorlesung (2) <i>und</i> 1 Übung (1)	PL: Klausur (60)	5	Präsenz/Selbstlernen 42/108
<b>Finanzierung &amp; Investition</b> Financing and Investment (Ma-BWL-6)	Begriffliche Grundlagen, Kapitalstruktur, Finanzuelle Kennziffern, Finanzierungsarten, Investitionsentscheidungsprozess, Investitionsrechenverfahren, Investitionsprogramme	1 Vorlesung (2) <i>und</i> 1 Übung (2)	PL: Klausur (60)	5	Präsenz/Selbstlernen 56/94
<b>Produktion &amp; Logistik</b> Production and Logistics (Ma-BWL-7)	Organisationsformen und Prozesse der Produktion und Beschaffung, Programmplanung, Losgrößenplanung, Bestellmengenplanung, Maschinenbelegung, Logistik als Managementsystem, Supply Chain Management, PPS-Systeme	1 Vorlesung (2) <i>und</i> 1 Übung (2)	PL: Klausur (60)	5	Präsenz/Selbstlernen 56/94
<b>Unternehmensführung</b> Business Management (Ma-BWL-8)	Grundlagen der Unternehmensführung und strategisches Management, Organisation, gesellschaftliche Verantwortung von Unternehmen, Management in unterschiedlichen Branchenkontexten	1 Integrierte Veranstaltung (1,5) <i>und</i> 1 Seminar (1,5)	PL für Integrierte Veranstaltung: Klausur (60) <i>und</i> PL für Seminar: Referat	5	Präsenz/Selbstlernen 42/108

**Integrationsmodule**

<b>Simulation</b> Simulation (Ma-BWL-25)	Integrierte Unternehmenssimulation: Simulation marktwirtschaftlicher Entscheidungsprozesse in Unternehmen unter simultaner Berücksichtigung verschiedener funktionaler sowie überfunktionaler Aspekte	1 Seminar (3)	SL: Assignments  PL: Klausur (60) <i>oder</i> Referat <i>oder</i> Projektarbeit	5	Präsenz/Selbstlernen 42/108
<b>Business Case Modelling</b> Business Case Modelling (Ma-BWL-26)	Integrierte Geschäftsplanung und -analyse: Integrierte, funktionenübergreifende Analyse, Modellierung und Planung von einzelnen Geschäftsfeldern oder ganzen Unternehmen unter simultaner Berücksichtigung verschiedener funktionaler sowie überfunktionaler Aspekte	1 Seminar (3)	SL: Assignments  PL: Klausur (60) <i>oder</i> Referat <i>oder</i> Projektarbeit	5	Präsenz/Selbstlernen 42/108



Modul	Inhalt	Veranstaltungsformen (Art, Anzahl und SWS)	Modulanforderungen Studien- und Prüfungsleistung	CP	Kommentar
Controlling I: <b>Einführung in das Controlling</b> Controlling I: Introduction to Controlling (Ma-BWL-27)	Integriertes Planungs-, Kontroll- und Informationssystem, Controlling für Unternehmens- und Geschäftsstrategien, Budgetierung, Performance Measurement	1 Vorlesung (2) <i>und</i>  1 Übung (2) <i>oder</i> 1 Seminar (2)	PL: Klausur (60) <i>oder</i>  Hausarbeit	5	Präsenz/Selbstlernen 56/94
Controlling II: <b>Management Accounting</b> Controlling II: Management Accounting (Ma-BWL-28)	Grundlagen des Management Accounting, Performance Measurement, produktionsorientiertes MA, prozessorientiertes MA, kunden- und marktorientiertes MA, MA im Konzern, IFRS und MA	1 Vorlesung (2) <i>und</i> 1 Übung (2)	PL: Klausur (60) <i>oder</i>  Referat	5	Präsenz/Selbstlernen 56/94
Controlling III: <b>Planung und Budgetierung</b> Controlling III: Planning and Budgeting (Ma-BWL-29)	Komplexe Budgetierungssysteme, Planungskontrolle und Planungsberichte, Planung und Budgetierung unter Unsicherheit, Informationssysteme der Planung und Berichterstattung	1 Vorlesung (2) <i>und</i>  1 Übung (2) <i>oder</i> 1 Seminar (2)	PL: Klausur (60) <i>oder</i>  Hausarbeit	5	Präsenz/Selbstlernen 56/94
Controlling IV: <b>Projektseminar Controlling</b> Controlling IV: Project Seminar Controlling (Ma-BWL-30)	Vertiefende Betrachtung aktueller Controllingthemen oder sektorale Schwerpunktsetzung (zum Beispiel: Controlling in Konzernen, NPO, Branchenfokus)	1 Seminar (4)	PL: Referat <i>oder</i>  Hausarbeit	5	Präsenz/Selbstlernen 56/94

#### Schwerpunkt Bank- und Finanzwirtschaft

Bank- und Finanzwirtschaft I: <b>Institutionelle Grundlagen der Bankwirtschaft</b> Banking and Finance I: Institutional Basics of Banking (Ma-BWL-31)	Grundüberlegungen (Bankbetriebe, Bankbetriebslehre als institutionelle BWL); Bankensystem (Zentralbanken-, Aufsichts-, Geschäftsbanken- und Verbandssystem); Bankgeschäfte (Commercial-/ Investment-Banking, neuere Formen des Kapitalverkehrs)	1 Vorlesung (3)	PL: Klausur (60)	5	Präsenz/Selbstlernen 42/108
Bank- und Finanzwirtschaft II: <b>Kreditmanagement</b> Banking and Finance II: Credit Management (Ma-BWL-32)	Kreditgeschäfte, Kreditsicherheiten, Kreditwürdigkeitsprüfung, Rating- und Scoringverfahren, Kreditüberwachung, Notleidende Kredite, Management von Kreditrisiken	1 Vorlesung (3)	PL: Klausur (60)	5	Präsenz/Selbstlernen 42/108
Bank- und Finanzwirtschaft III: <b>Aktuelle Themen und Entwicklungen im Finanzdienstleistungsbereich</b> Banking and Finance III: Current Topics and Developments in Financial Services (Ma-BWL-33)	Variierende, jeweils aktuelle Problemstellungen aus dem Bereich der Finanzwirtschaft, insbes. Bank- und Versicherungswirtschaft	1 Seminar (2)	PL: Referat	5	Präsenz/Selbstlernen 28/122
Bank- und Finanzwirtschaft IV: <b>Projekt aus dem Bereich Bank- und Finanzwirtschaft</b> Banking and Finance IV: Project (Ma-BWL-34)	Behandlung abgeschlossener wissenschaftlicher oder angewandter Forschungsthemen aus den Bereichen Kredit- oder Risikomanagement, Rating, Finanzmärkte, Projektfinanzierungen	1 Projektseminar (2)	PL: Projektarbeit <i>oder</i>  Referat	5	Präsenz/Selbstlernen 28/122

#### Schwerpunkt Marketing

Marketing I: <b>Marketingplanung, Produktmanagement</b> Marketing I: Marketing Planning, Product Management (Ma-BWL-35)	Strategische und operative Marketingplanung, Produktmanagement, Produktpositionierung, Neuprodukteinführung, Sortimentspolitik, Marken-, Service- und Qualitätspolitik	1 Vorlesung (4)	PL: Klausur (60)	5	Präsenz/Selbstlernen 56/94
Marketing II: <b>Marktforschung, Konsumentenverhalten, Kommunikation</b> Marketing II: Market Research, Consumer Behavior, Communication (Ma-BWL-36)	Messtheorie, Auswahl- und Erhebungsverfahren, uni-, bi- und multivariate Datenanalyse, aktivierende und kognitive Prozesse, Kommunikationsinstrumente, Kommunikationsplanung, Mediastategie, Modelle der Werbewirkung	1 Vorlesung (4)	PL: Klausur (60)	5	Präsenz/Selbstlernen 56/94



Modul	Inhalt	Veranstaltungsformen (Art, Anzahl und SWS)	Modulanforderungen Studien- und Prüfungsleistung	CP	Kommentar
Marketing III: <b>Vertriebspolitik und Customer Relationship Management</b> Marketing III: Sales Policy and Customer Relationship Management (Ma-BWL-37)	Gestaltung des Vertriebssystems, Vertriebspartner und vertragliche Vertriebssysteme, Vertriebssteuerung, Marketinglogistik, CRM-Strategie, Kundenzufriedenheit und Kundenwert als Basis des Unternehmenserfolgs	1 Vorlesung (4)	PL: Klausur (60)	5	Präsenz/Selbstlernen 56/94
Marketing IV: <b>Aktuelle Themen und Entwicklungen im Marketing</b> Marketing IV: Current Topics and Developments in Marketing (Ma-BWL-38)	Vertiefung aktueller Themen des Marketings durch selbständige Bearbeitung von Themen oder durch Projekte (Praxisprojekte oder Lehrforschungsprojekte)	1 Projekt (4) <i>oder</i> 1 Seminar (4)	PL: Projektarbeit <i>oder</i> Referat	5	Präsenz/Selbstlernen 56/94

**Schwerpunkt Personalmanagement**

Personalmanagement I: <b>Funktionen und Instrumente des Personalmanagements Teil 1</b> Human Resource Management I: Functions and Instruments of Human Resource Management Part 1 (Ma-BWL-39)	Funktionen und Instrumente der Beschaffung, Auswahl, Beurteilung, Entwicklung, Freistellung von Personal	1 Integrierte Veranstaltung (3) <i>oder</i> 1 Seminar (3)	SL: Assignment  PL für Integrierte Veranstaltung: Klausur (60) <i>oder</i>  PL für Seminar: Referat <i>oder</i> Hausarbeit	5	Präsenz/Selbstlernen 42/108
Personalmanagement II: <b>Funktionen und Instrumente des Personalmanagements Teil 2</b> Human Resource Management II: Functions and Instruments of Human Resource Management Part 2 (Ma-BWL-40)	Funktionen und Instrumente der Eingliederung, der Führung sowie der Gestaltung der betrieblichen Anreizsysteme und Sozialbeziehungen	1 Integrierte Veranstaltung (3) <i>oder</i> 1 Seminar (3)	SL: Assignment  PL für Integrierte Veranstaltung: Klausur (60) <i>oder</i>  PL für Seminar: Referat <i>oder</i> Hausarbeit	5	Präsenz/Selbstlernen 42/108
Personalmanagement III: <b>Arbeitsorganisation und Personalcontrolling</b> Human Resource Management III: Work Organization and Human Resources Controlling (Ma-BWL-41 a)	Methoden und Instrumente zur Gestaltung Arbeitsorganisation sowie zur betriebswirtschaftlichen Steuerung der Personalarbeit	1 Integrierte Veranstaltung (3) <i>oder</i> 1 Seminar (3)	SL: Assignment  PL für Integrierte Veranstaltung: Klausur (60) <i>oder</i>  PL für Seminar: Referat <i>oder</i> Hausarbeit	5	Präsenz/Selbstlernen 42/108 Die Module Ma-BWL-41 a und Ma-BWL-41 b werden alternativ angeboten.
Personalmanagement III: <b>Ausgewählte Fragen des Personalmanagements</b> Human Resource Management III: Selected Issues in Human Resource Management (Ma-BWL-41 b)	Vertiefung ausgewählter Themen aus dem Personalmanagement und der Organisation	1 Integrierte Veranstaltung (3) <i>oder</i> 1 Seminar (3)	SL: Assignment  PL für Integrierte Veranstaltung: Klausur (60) <i>oder</i>  PL für Seminar: Referat <i>oder</i> Hausarbeit	5	Präsenz/Selbstlernen 42/108 Die Module Ma-BWL-41 a und Ma-BWL-41 b werden alternativ angeboten.
Personalmanagement IV: <b>Projekt</b> Human Resource Management IV: Project (Ma-BWL-42)	Wechselnde personalmanagementorientierte Transfer- oder Forschungsfragestellungen (Schlüsselqualifikation (SQ): Projektmanagement und Steuerung von Gruppenprozessen)	1 Projekt (2) <i>und</i> 1 SQ (2)	SL: SQ-Teilnahme  PL: Projektarbeit	5	Präsenz/Selbstlernen 56/94

**Schwerpunkt Rechnungswesen & Steuern**

Rechnungswesen & Steuern I: <b>Internationale Rechnungslegung</b> Accounting & Taxation I: International Accounting (Ma-BWL-43 a)	Grundlagen der Internationalen Rechnungslegung (IFRS) sowie wesentliche Bestandteile eines IFRS-Abschlusses (Bilanz, GuV, Eigenkapitalveränderungsrechnung sowie Kapitalflussrechnung)	1 Integrierte Veranstaltung (4)	PL: Klausur (60) <i>oder</i>  Referat	5	Präsenz/Selbstlernen 56/94 Es ist ein Modul aus Ma-BWL-43 a-b zu wählen
Rechnungswesen & Steuern I: <b>Bilanzpolitik/ Bilanzanalyse</b> Accounting & Taxation I: Accounting Policy/ Financial Statement Analysis (Ma-BWL-43 b)	Vertiefung handelsrechtlicher Vorschriften zum Jahresabschluss, Darstellung der Ziele, Aufgaben und Instrumente der Bilanzpolitik sowie Analyse des Jahresabschlusses anhand von Kennzahlensystemen und neueren Ansätzen der Bilanzanalyse	1 Integrierte Veranstaltung (4)	PL: Klausur (60) <i>oder</i>  Referat	5	Präsenz/Selbstlernen 56/94 Es ist ein Modul aus Ma-BWL-43 a-b zu wählen



Modul	Inhalt	Veranstaltungsformen (Art, Anzahl und SWS)	Modulanforderungen Studien- und Prüfungsleistung	CP	Kommentar
Rechnungswesen & Steuern II: <b>Grundlagen der Besteuerung unternehmerischer Tätigkeiten</b> Accounting & Taxation II: Basics of Taxation of Business Activities (Ma-BWL-44)	Einführung in die nationale Steuerrechtsordnung und ihres verfassungs- und europarechtlichen Rahmens, Grundsätze der Ertragsbesteuerung von Personenunternehmen und Kapitalgesellschaften, umsatzsteuerrechtliche Grundlagen des unternehmerischen Leistungsaustausches.	1 Integrierte Veranstaltung (4)	PL: Klausur (60) <i>oder</i>  Referat	5	Präsenz/Selbstlernen 56/94
Rechnungswesen & Steuern III: <b>Konzernrechnungslegung/ Grundzüge Wirtschaftsprüfung</b> Accounting & Taxation III: Financial Reporting for Corporate Groups (Ma-BWL-45 a)	Rechtlichen Grundlagen der Konzernrechnungslegung, Einführung in das Berufsfeld und die Berufsgrundsätze der Wirtschaftsprüfung sowie Darlegung der Rechnungslegungsprüfung (Prüfungsvorgehen und Prüfungsmethode)	1 Integrierte Veranstaltung (4)	PL: Klausur (60) <i>oder</i>  Referat	5	Präsenz/Selbstlernen 56/94 Es ist ein Modul aus Ma-BWL-45 a-d zu wählen
Rechnungswesen & Steuern III: <b>Nationale steuerliche Unternehmensplanung</b> Accounting & Taxation III: Tax and corporate planning (Ma-BWL-45 b)	Grundlagen der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre; Einfluss der Besteuerung auf konstitutive Entscheidungen (Standortwahl, Rechtsformwahl, Umwandlungen); Einfluss der Besteuerung auf funktionale Entscheidungen (Investition, Finanzierung, Produktion)	1 Integrierte Veranstaltung (4)	PL: Klausur (60) <i>oder</i>  Referat	5	Präsenz/Selbstlernen 56/94 Es ist ein Modul aus Ma-BWL-45 a-d zu wählen
Rechnungswesen & Steuern III: <b>Besteuerung internationaler Geschäftstätigkeit</b> Accounting & Taxation III: Taxation of International Business Transactions (Ma-BWL-45 c)	Einführung in Rechtsgrundlagen der Internationalen Betrieblichen Steuerlehre; Grundlagen der Internationalen Besteuerung; Anknüpfungspunkte der Ertragsbesteuerung im deutschen Außensteuerrecht; Praxis der Maßnahmen gegen Doppelbesteuerung; Internationale Steuerplanung	1 Integrierte Veranstaltung (4)	PL: Klausur (60) <i>oder</i>  Referat	5	Präsenz/Selbstlernen 56/94 Es ist ein Modul aus Ma-BWL-45 a-d zu wählen
Rechnungswesen & Steuern III: <b>Seminar "Rechnungswesen und Steuern"</b> Accounting & Taxation III: Seminar „Accounting and Taxation“ (Ma-BWL-45 d)	Theoriegeleitete und anwendungsorientierte Vertiefung ausgewählter Themen auf dem Gebiet aus dem Bereich Rechnungslegung und Steuern	1 Seminar (4)	PL: Klausur (60) <i>oder</i>  Referat	5	Präsenz/Selbstlernen 56/94 Es ist ein Modul aus Ma-BWL-45 a-d zu wählen
Rechnungswesen & Steuern IV: <b>Schwerpunktprojekt</b> Accounting & Taxation IV: Focus Project (Ma-BWL-46)	Vertiefung aktueller Themen aus dem Bereich „Rechnungslegung und Steuern“ durch selbständige Bearbeitung von Themen oder durch Projekte	1 Seminar (4)	PL: Projektarbeit <i>oder</i>  mündliche Prüfung	5	Präsenz/Selbstlernen 56/94

#### Schwerpunkt Logistik

Logistik I: <b>Beschaffungslogistik</b> Logistics I: Procurement Logistics (Ma-BWL-47)	Analyse logistischer Prozesse, die sich in Bezug auf die Ressourcenpolitik einer Unternehmung ergeben. Es werden insbesondere auch die Beziehungen zu den Zulieferern einer kritischen Betrachtung unterzogen.	1 Vorlesung (2)	PL: Klausur (60)	5	Präsenz/Selbstlernen 28/122
Logistik II: <b>Produktionslogistik</b> Logistics II: Manufacturing Logistics (Ma-BWL-48)	Analyse innerbetrieblicher logistischer Teilprozesse. Es werden verschiedene Organisations- und Planungskonzepte zum logistischen Ablauf dargestellt, modelliert und beurteilt.	1 Vorlesung (2)	PL: Klausur (60)	5	Präsenz/Selbstlernen 28/122
Logistik III: <b>Aktuelle Themen und Entwicklungen in der Logistik</b> Logistics III: Current Topics and Developments in Logistics (Ma-BWL-49)	Anhand von Fallstudien werden reale logistische Probleme in Unternehmungen untersucht. Die Fälle werden beschrieben und mithilfe wissenschaftlicher Methoden beispielhaft gelöst.	1 Seminar (2)	PL: Referat	5	Präsenz/Selbstlernen 28/122
Logistik IV: <b>Softwarebasierte Methoden in der Logistik</b> Logistics IV: Software-Based Methods in Logistics (Ma-BWL-50)	Im Rahmen eines konkreten Logistikprojekts erhalten die Studierenden die Gelegenheit, den Umgang mit geeigneter Logistik-Software – zum Beispiel Simulations- oder Optimierungssoftware – zu üben. Es werden Aufgaben formuliert, die mithilfe dieser Software zu lösen sind.	1 Projektseminar (2)	PL: Referat	5	Präsenz/Selbstlernen 28/122




**Schwerpunkt International Management**

International Management I: <b>Introduction to International Business</b> (Ma-BWL-51)	Key elements are the nature of international business, theories of the multinational firm, international entry strategies, strategies and structures of the multinational corporation.	1 Integrierte Veranstaltung (3)	PL: Klausur (60) <i>oder</i> Hausarbeit	5	Präsenz/Selbstlernen 42/108
International Management II: <b>Microfoundations of International Management</b> (Ma-BWL-52)	The module focuses on the micro foundations of international management: organizational behavior. Core is the scientific study of the behavior and motivations of individuals in organized groups, and its application to business.	1 Integrierte Veranstaltung (3)	PL: Klausur (60) <i>oder</i> Hausarbeit	5	Präsenz/Selbstlernen 42/108
International Management III: <b>Macrofoundations of International Management</b> (Ma-BWL-53)	The module addresses the macro foundations of international management. The focus is on the normative and strategic managerial decisions and actions that create and sustain competitive advantage in an international context.	1 Integrierte Veranstaltung (3)	PL: Klausur (60) <i>oder</i> Hausarbeit	5	Präsenz/Selbstlernen 42/108
International Management IV: <b>Current Issues in International Management</b> (Ma-BWL-54)	The module is designed as a research/business project seminar and focuses on current issues in international management, i.e. international project management, off-shoring, digital leadership, measuring international performance etc.	1 Seminar (3)	PL: Hausarbeit	5	Präsenz/Selbstlernen 42/108

**Praktikum und Bachelor-Arbeit**

<b>Praktikum</b> Internship (Ma-BWL-22)	Praktikum von mindestens 4 Wochen Dauer. Bei Ergänzung der Praxisphase durch die zweimalige Belegung des Moduls Projekte und Praxis im Komplementärstudium Mindestdauer von 10 Wochen.	1 Praxisprojekt (1)	PL: Praxisbericht	5	Präsenz/Selbstlernen 14/136
<b>Bachelor-Arbeit</b> Bachelor Thesis (Ma-BWL-23)	Wissenschaftliche Auseinandersetzung mit einem festgelegten Thema und schriftliche Ausarbeitung innerhalb von 9 Wochen mit anschließendem Prüfungsgespräch (12 CP). Teilnahme am Seminar (3 CP)	1 Seminar (1)	SL: Präsentation  PL gemäß RPO: Bachelor-Arbeit <i>und</i> Prüfungsgespräch	15	Präsenz/Selbstlernen 14/436  9 Wochen Bearbeitungszeit

## 7.

### Vierte Änderung der fachspezifischen Anlage Nr. 6.4 Major Volkswirtschaftslehre zur Rahmenprüfungsordnung für den Leuphana Bachelor

Aufgrund des § 44 Abs. 1 Satz 2 des Nds. Hochschulgesetzes i.d. Änderungsfassung vom 10. Juni 2010 (Nds. GVBl. S. 242) hat der Fakultätsrat der Fakultät Wirtschaftswissenschaften am 13. Februar 2013 folgende Änderung der Anlage Nr. 6.4 Major Volkswirtschaftslehre vom 28. März 2008 (Leuphana Gazette Nr. 05/08), zuletzt geändert mit der Veröffentlichung vom 31. August 2011 (Leuphana Gazette Nr. 14/11), zur Rahmenprüfungsordnung der Leuphana Universität Lüneburg für den Leuphana Bachelor vom 04. Oktober 2007 (Leuphana Gazette Nr. 08/07), zuletzt geändert mit der Bekanntmachung vom 24. August 2012 (Leuphana Gazette Nr. 09/12), beschlossen. Das Präsidium der Leuphana Universität Lüneburg hat die Änderung im Umlaufverfahren am 22. Februar 2013 gem. § 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5b) und § 44 Abs. 1 Satz 3 NHG genehmigt.

#### ABSCHNITT I

Die fachspezifische Anlage Nr. 6.4 Major Volkswirtschaftslehre zur Rahmenprüfungsordnung der Leuphana Universität Lüneburg für den Leuphana Bachelor wird wie folgt geändert:

1. Zu §3 Abs. 2
  - a) In der Überschrift „Näheres zum Aufbau und zum Inhalt des Majors, zulässige Kombinationen, weitere Wahlleistungen“ werden die Worte „zulässige Kombinationen,“ gestrichen
  - b) Die „Modulübersicht Major Volkswirtschaftslehre“ wird wie folgt geändert:
    - i) Das Modul „VWL-Forscher/innen in Aktion (Ma-VWL-6)“ wird umbenannt in „Berufsfeld Volkswirt\_in (Ma-VWL-6)“.
    - ii) Das Modul „VWL Lehrforschungsprojekt (LFP) (Ma-VWL-9) 5CP<sup>14</sup>“ wird gestrichen und durch das Modul „Wahlpflicht 5CP“ ersetzt.
    - iii) Das Modul „VWL Lehrforschungsprojekt (LFP) (Ma-VWL-12) 5CP<sup>14</sup>“ wird gestrichen und durch das Modul „Wahlpflicht 5CP“ ersetzt.
    - iv) In den beiden Modulen „Wahlpflicht (Ma-VWL-8a-c)“ werden die Modulnummern „(Ma-VWL-8a-c)“ gestrichen.
    - v) Die Fußnote zur Modulübersicht „<sup>1</sup> In den Semestern 4 und 5 ist mindestens ein Lehrforschungsprojekt (5 CP) zu belegen. Maximal eines der Lehrforschungsprojekte kann durch ein Wahlpflichtmodul oder eine alternatives anrechenbares Modul ersetzt werden.“ wird gestrichen.
  - c) Der Absatz „Der Major VWL ist kombinierbar mit einem der folgenden Minor:
    - Betriebswirtschaftslehre
    - Industrietechnik
    - Nachhaltigkeitshumanwissenschaften
    - Politikwissenschaft
    - Rechtswissenschaften (Unternehmens- und Wirtschaftsrecht)
 Andere Major-Minor-Kombinationen mit Major VWL bedürfen der Zustimmung des Prüfungsausschusses.“ wird gestrichen.
  - d) Die Ausführungen zu den weiteren Wahlleistungen werden wie folgt geändert:
    - i) Der Satz „Bis zu 60 Credit Points aus dem gesamten Fächerkanon des Leuphana Bachelors können im Rahmen des Studiums erworben werden (weitere Wahlleistungen gemäß § 3 Abs. 2, Satz 3 RPO).“ wird geändert in „Bis zu 60 zusätzliche Credit Points aus dem gesamten Bachelorangebot

- ii) können im Rahmen des Studiums als weitere Wahlleistungen gemäß § 3 Abs. 2, Satz 3 RPO erworben werden.“
- ii) Der Satz „Bei der Vergabe von Seminarplätzen haben die Studierenden Priorität, die in dem entsprechenden Major oder Minor eingeschrieben sind.“ wird geändert in „Bei der Vergabe von Seminarplätzen haben die Studierenden Priorität, die in dem entsprechenden Major, Minor oder Unterrichtsfach eingeschrieben sind.“

2. Der Absatz „Zu §3 Abs. 3 Praktische Studienphasen“  
Dazu zählt das Modul „VWL-Forscher/innen in Aktion“. Dieses Modul beinhaltet eine Vortragsreihe von Volkswirtinnen und Volkswirten, die in der volkswirtschaftlichen Praxis tätig sind: Verbände, Kammern, Forschungsinstitute, privatwirtschaftliche Unternehmen, Beratungsfirmen etc. Dieses Modul wird nicht benotet.“ wird gestrichen.
3. Zu §4  
In der Modultabelle „Major Volkswirtschaftslehre“ werden folgende Änderungen vorgenommen:
  - a) Das Modul „VWL Forscher/innen in Aktion (Ma-VWL-6)“ wird umbenannt in „Berufsfeld Volkswirt\_in Occupational Fields of Economists (Ma-VWL-6)“.
  - b) In dem Modul „VWL Forscher/innen in Aktion (Ma-VWL-6)“ werden in der Spalte *Modulanforderungen Studien- und Prüfungsleistung* die Worte „Wird nicht benotet“ durch die Worte „PL: Referat“ ersetzt.
  - c) Die Module „VWL Lehrforschungsprojekt (Ma-VWL-9)“ und „VWL Lehrforschungsprojekt (Ma-VWL-12)“ werden in den Abschnitt „Wahlpflicht“ vor das Modul „Arbeitsmarkt und Beschäftigung“ verschoben.
  - d) In dem Abschnitt „Wahlpflicht“ wird in der Überschrift nach dem Wort „Wahlpflicht“ der Satz „(Es sind vier Wahlpflichtmodule zu belegen, davon mindestens ein Lehrforschungsprojekt.)“ eingefügt.
  - e) In dem Modul „Arbeitsmarkt und Beschäftigung (Ma-VWL-8a)“ werden in der Spalte *Kommentar* die Worte „Alternative Angebote“ gestrichen.
  - f) In dem Modul „Arbeitsmarkt und Beschäftigung (Ma-VWL-8a)“ wird in der Spalte *Modulanforderungen Studien- und Prüfungsleistungen* das Wort „Referat“ durch das Wort „Hausarbeit“ ersetzt.
  - g) In dem Modul „Markt und Staat (Ma-VWL-8b)“ werden in der Spalte *Kommentar* die Worte „Alternative Angebote“ gestrichen.
  - h) In dem Modul „Markt und Staat (Ma-VWL-8b)“ wird in der Spalte *Modulanforderungen Studien- und Prüfungsleistungen* das Wort „Referat“ durch das Wort „Hausarbeit“ ersetzt.
  - i) In dem Modul „Wachstum und Verteilung (Ma-VWL-8c)“ werden in der Spalte *Kommentar* die Worte „Alternative Angebote“ gestrichen.
  - j) In dem Modul „Wachstum und Verteilung (Ma-VWL-8c)“ wird in der Spalte *Modulanforderungen Studien- und Prüfungsleistungen* das Wort „Referat“ durch das Wort „Hausarbeit“ ersetzt.

#### ABSCHNITT II

Die Änderungen dieser fachspezifischen Anlage treten am Tag nach ihrer Veröffentlichung zum 01. April 2013 in Kraft.

**8.  
Neubekanntmachung der fachspezifischen Anlage Nr. 6.4  
Major Volkswirtschaftslehre zur Rahmenprüfungsordnung  
für den Leuphana Bachelor unter Berücksichtigung der ersten  
Änderung vom 28.04.2009, der zweiten Änderung vom  
09.12.2009, der dritten Änderung vom 31.08.2011 und der  
vierten Änderung vom 13.02.2013**

Das Präsidium der Leuphana Universität Lüneburg gibt nachstehend den Wortlaut der fachspezifischen Anlage 6.4 Major Volkswirtschaftslehre vom 28. März 2008 (Leuphana Gazette Nr. 05/08) in der nunmehr geltenden Fassung unter Berücksichtigung der ersten Änderung vom 28. April 2009 (Leuphana Gazette Nr. 08/09), der zweiten Änderung vom 9. Dezember 2009

(Leuphana Gazette Nr. 19/09), der dritten Änderung vom 31. August 2011 (Leuphana Gazette Nr. 14/11) und der vierten Änderung vom 13.02.2013 (Leuphana Gazette 04/13 vom 27. März 2013) sowie redaktioneller Änderungen, die den Inhalt nicht verändern, zur Rahmenprüfungsordnung für den Leuphana Bachelor vom 4. Oktober 2007 (Leuphana Gazette Nr. 08/07), zuletzt geändert mit der Bekanntmachung vom 24. August 2012 (Leuphana Gazette Nr. 09/12) bekannt.

Die Regelungen der Rahmenprüfungsordnung der Leuphana Universität Lüneburg für den Leuphana Bachelor werden wie folgt ergänzt:

**Zu § 3 Abs. 2  
Näheres zum Aufbau und zum Inhalt des Majors, weitere Wahlleistungen**

**Modulübersicht Major Volkswirtschaftslehre (gem. der Studienstruktur des Leuphana Bachelors)**

6.	Bachelor-Arbeit (Ma-VWL-11) 15 CP			VWL-Aktuell (Ma-VWL-10) 5 CP	Komplementär	Komplementär
5.	Wahlpflicht 5 CP	Wahlpflicht 5 CP	Wahlpflicht 5 CP	Minor	Minor	Komplementär
4.	Wahlpflicht 5 CP	Mikroökonomie III (Ma-VWL-7) 5 CP	Makroökonomie III (Ma-VWL-14) 5 CP	Minor	Minor	Komplementär
3.	Berufsfeld Volkswirt_in (Ma-VWL-6) 5 CP	Einführung in Regressionsverfahren (Ma-VWL-5) 5 CP	Mikroökonomie II (Ma-VWL-4) 5 CP	Makroökonomie II (Ma-VWL-3) 5 CP	Minor	Komplementär
2.	Mathematik II für Wirtschaftswissenschaften (Ma-VWL-13) 5 CP	Statistik II für Wirtschaftswissenschaften (Ma-BWL-1) 5 CP	Mikroökonomie I (Ma-VWL-2) 5 CP	Makroökonomie I (Ma-VWL-3) 5 CP	Minor	Komplementär
1.	Leuphana Semester			Leuphana Semester	Leuphana Semester	Leuphana Semester
				Leuphana Semester		

	Major (Ma)
	Minor (Mi)
	Leuphana Semester/Komplementärstudium (LS/KS)

Bis zu 60 zusätzliche Credit Points aus dem gesamten Bachelorangebot können im Rahmen des Studiums als weitere Wahlleistungen gemäß § 3 Abs. 2, Satz 3 RPO erworben werden. Die Studierenden müssen bei der Anmeldung angeben, ob das entsprechende Modul als Pflicht- oder als weitere Wahlleistung angerechnet werden soll. Bei der Vergabe von Seminarplätzen haben die Studierenden Priorität, die in dem entsprechenden Major, Minor oder Unterrichtsfach eingeschrieben sind.

Es wird sichergestellt, dass die Studierenden des Majors Volkswirtschaftslehre je eine Veranstaltung Betriebswirtschaftslehre und Recht im Komplementärstudium absolvieren können.

**Zu § 4  
Festlegung des akademischen Grades  
Bachelor of Science (B.Sc.)**



## Major Volkswirtschaftslehre

Modul	Inhalt	Veranstaltungsformen (Art, Anzahl und SWS)	Modulanforderungen Studien- und Prüfungsleistung	CP	Kommentar
<b>Mathematik II für Wirtschaftswissenschaften</b> Mathematics II for Economics (Ma-VWL-13)	Funktionen mehrerer Veränderlicher, Multivariate Optimierung, lineare Algebra, lineare Optimierung	1 Vorlesung (2) <i>und</i> 1 Tutorium (2)	SL: Assignments  PL: Klausur (90)	5	Präsenz/Selbstlernen 56/94
<b>Statistik II für Wirtschaftswissenschaften</b> Statistics II for Economics (Ma-BWL-1)	Wahrscheinlichkeitsrechnung und Schließende Statistik inkl. Testverfahren	1 Vorlesung (2) <i>und</i> 1 Übung (1) <i>und</i> 1 Tutorium (1)	PL: Klausur (120)	5	Präsenz/Selbstlernen 56/94
<b>Mikroökonomie I</b> Microeconomics I (Ma-VWL-2)	Mikroökonomische Herleitung der Angebots- und Nachfragefunktionen unter vollständiger Konkurrenz	1 Vorlesung (2) <i>und</i> 1 Übung (1) <i>und</i> 1 Tutorium (1)	SL: Assignments  PL: Klausur (60)	5	Präsenz/Selbstlernen 56/94
<b>Makroökonomie I</b> Macroeconomics I (Ma-VWL-1)	Volkswirtschaftliches Rechnungswesen, realwirtschaftliche makroökonomische Analyse, makroökonomischer Geldmarkt	1 Vorlesung (2) <i>und</i> 1 Übung (1) <i>und</i> 1 Tutorium (1)	SL: Assignments  PL: Klausur (60)	5	Präsenz/Selbstlernen 56/94
<b>Mikroökonomie II</b> Microeconomics II (Ma-VWL-4)	Gleichgewichte in den Marktformen Monopol, Monopolistische Konkurrenz und Oligopol, Faktormärkte, Allg. Gleichgewicht und Wohlfahrtsökonomie sowie Marktversagen	1 Vorlesung (2) <i>und</i> 1 Übung (1) <i>und</i> 1 Tutorium (1)	SL: Assignments  PL: Klausur (60)	5	Präsenz/Selbstlernen 56/94
<b>Makroökonomie II</b> Macroeconomics II (Ma-VWL-3)	Makroökonomisches Gleichgewicht, Inflation und konjunkturelle Schwankungen, makroökonomische Wirtschaftspolitik, Finanzmärkte und Weltwirtschaftsordnung	1 Vorlesung (2) <i>und</i> 1 Übung (1) <i>und</i> 1 Tutorium (1)	SL: Assignments  PL: Klausur (60)	5	Präsenz/Selbstlernen 56/94
<b>Berufsfeld Volkswirt_in</b> Occupational Fields of Economists (Ma-VWL-6)	Vortragsreihe von Volkswirten, die in der volkswirtschaftlichen Praxis tätig sind: Verbände, Kammern, Forschungsinstitute, privatwirtschaftliche Unternehmen, Beratungsfirmen etc., Vermittlung der Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens und Bearbeitung aktueller Themen mit Hilfe der Analyseinstrumente der VWL	1 Kolloquium (2)	PL: Referat	5	Präsenz/Selbstlernen 28/122
<b>Einführung in Regressionsverfahren</b> Introduction to Regression Analysis (Ma-VWL-5)	Einführung in die ökonometrischen Grundlagen und Anwendungen	1 Vorlesung (2) <i>und</i> 1 Übung (1)	PL: Klausur (60)	5	Präsenz/Selbstlernen 42/108
<b>Mikroökonomie III</b> Microeconomics III (Ma-VWL-7)	Vertiefende Betrachtung ausgewählter mikroökonomischer Fragestellungen, insbesondere von Entscheidungen unter Unsicherheit, Anreizproblemen und versicherungsökonomischen Problemen.	1 Vorlesung (2) <i>und</i> 1 Übung (1)	SL: Assignments  PL: Klausur (60)	5	Präsenz/Selbstlernen 42/108
<b>Makroökonomie III</b> Macroeconomics III (Ma-VWL-14)	Vertiefende Betrachtung ausgewählter makroökonomischer Fragestellungen, wobei ein Schwerpunkt auf der Vermittlung von Kenntnissen zur Analyse dynamischer und stochastischer Makromodelle liegt.	1 Vorlesung (2) <i>und</i> 1 Übung (1)	SL: Assignments  PL: Klausur (60)	5	Präsenz/Selbstlernen 42/108
<b>Wahlpflicht (Es sind vier Wahlpflichtmodule zu belegen, davon mindestens ein Lehrforschungsprojekt.)</b>					
<b>VWL-Lehrforschungsprojekt</b> Research in Economics (Ma-VWL-9)	Modul zu aktuellen Forschungsprojekten der beteiligten volkswirtschaftlichen Professoren. Aktive Teilnahme an der Formulierung der Forschungsfrage, Auswahl der theoretischen Modelle, Datenerhebung und ökonometrischen Auswertung	1 Seminar (1) <i>und</i> 1 Vorlesung (2)	SL: 2 Assignments  PL: Referat	5	Präsenz/Selbstlernen 42/108
<b>VWL-Lehrforschungsprojekt</b> Research in Economics (Ma-VWL-12)	Modul zu aktuellen Forschungsprojekten der beteiligten volkswirtschaftlichen Professoren. Aktive Teilnahme an der Formulierung der Forschungsfrage, Auswahl der theoretischen Modelle, Datenerhebung und ökonometrischen Auswertung	1 Seminar (1) <i>und</i> 1 Vorlesung (2)	SL: 2 Assignments  PL: Referat	5	Präsenz/Selbstlernen 42/108
<b>Arbeitsmarkt und Beschäftigung</b> Labour Market and Employment (Ma-VWL-8a)	Vertiefende Veranstaltungen, die auf den in den vorangegangenen Semestern vermittelten Inhalten aufbauen, und dem Schwerpunkt Arbeitsmarkt und Beschäftigung zugeordnet sind.	1 Vorlesung (2) <i>und</i> 1 Übung (1)	SL: Assignments  PL: Klausur (60) <i>oder</i> Hausarbeit	5	Präsenz/Selbstlernen 42/108
<b>Markt und Staat</b> Market and State (Ma-VWL-8b)	Vertiefende Veranstaltungen, die auf den in den vorangegangenen Semestern vermittelten Inhalten aufbauen, und dem Schwerpunkt Markt und Staat zugeordnet sind.	1 Vorlesung (2) <i>und</i> 1 Übung (1)	SL: Assignments  PL: Klausur (60) <i>oder</i> Hausarbeit	5	Präsenz/Selbstlernen 42/108



<b>Modul</b>	<b>Inhalt</b>	<b>Veranstaltungsformen (Art, Anzahl und SWS)</b>	<b>Modulanforderungen Studien- und Prüfungsleistung</b>	<b>CP</b>	<b>Kommentar</b>
<b>Wachstum und Verteilung</b> Growth and Distribution (Ma-VWL-8c)	Vertiefende Veranstaltungen, die auf den in den vorangegangenen Semestern vermittelten Inhalten aufbauen, und dem Schwerpunkt Wachstum und Verteilung zugeordnet sind.	1 Vorlesung (2) <i>und</i> 1 Übung (1)	SL: Assignments  PL: Klausur (60) <i>oder</i> Hausarbeit	5	Präsenz/Selbstlernen 42/108
<b>VWL-Aktuell</b> Current Topics in Economics (Ma-VWL-10)	Seminar zu einem aktuellen wirtschafts-politischen Thema	1 Seminar (2)	SL: Assignments  PL: Referat	5	Präsenz/Selbstlernen 28/122
<b>Bachelor-Arbeit</b> Bachelor Thesis (Ma-VWL-11)	Wissenschaftliche Auseinandersetzung mit einem festgelegten Thema und schriftliche Ausarbeitung innerhalb von 9 Wochen mit anschließendem Prüfungsgespräch (12 CP). Teilnahme am Kolloquium (3 CP)	1 Kolloquium (1)	SL: Präsentation  PL gemäß RPO: Bachelor-Arbeit <i>und</i> Prüfungsgespräch	15	Präsenz/Selbstlernen 14/436  9 Wochen Bearbeitungszeit



## 9.

### **Zweite Änderung der fachspezifischen Anlage Nr. 7.5 Minor Betriebswirtschaftslehre zur Rahmenprüfungsordnung für den Leuphana Bachelor**

Aufgrund des § 44 Abs. 1 Satz 2 des Nds. Hochschulgesetzes i.d. Änderungsfassung vom 10. Juni 2010 (Nds. GVBl. S. 242) hat der Dekan der Fakultät Wirtschaftswissenschaften per Eilentscheid am 18.02.2013 folgende Änderung der Anlage Nr. 7.5 Minor Betriebswirtschaftslehre vom 28. März 2008 (Leuphana Gazette Nr. 05/08), zuletzt geändert mit der Veröffentlichung vom 01. September 2013 (Leuphana Gazette Nr. 15/11), zur Rahmenprüfungsordnung der Leuphana Universität Lüneburg für den Leuphana Bachelor vom 04. Oktober 2007 (Leuphana Gazette Nr. 08/07), zuletzt geändert mit der Bekanntmachung vom 24. August 2012 (Leuphana Gazette Nr. 09/12), beschlossen. Das Präsidium der Leuphana Universität Lüneburg hat die Anlage am 22. Februar 2013 gem. § 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5b) und § 44 Abs. 1 Satz 3 NHG genehmigt.

#### ABSCHNITT I

Die fachspezifische Anlage Nr. 7.5 Minor Betriebswirtschaftslehre wird wie folgt geändert:

1. Die Modultabelle „Minor Betriebswirtschaftslehre“ wird wie folgt geändert: In dem Modul „Produktion & Logistik“ wird in der Spalte *Veranstaltungsformen* das Wort „Seminar“ durch das Wort „Übung“ ersetzt.

#### ABSCHNITT II

Die Änderungen dieser fachspezifischen Anlage treten nach ihrer Veröffentlichung im Amtsblatt am 01. April 2013 in Kraft.

## 10.

### Neubekanntmachung der fachspezifischen Anlage 7.5 Minor Betriebswirtschaftslehre zur Rahmenprüfungsordnung für den Leuphana Bachelor unter Berücksichtigung der ersten Änderung vom 01.09.2011 und der zweiten Änderung vom 18. Februar 2013

Das Präsidium der Leuphana Universität Lüneburg gibt nachstehend den Wortlaut der fachspezifischen Anlage 7.5 Minor Betriebswirtschaftslehre vom 28. März 2008 (Leuphana Gazette Nr. 5/08) in der nunmehr geltenden Fassung unter Berücksichtigung der ersten Änderung vom 1. September 2011 (Leuphana Gazette Nr. 15/11) und der zweiten Änderung vom 18. Februar 2013 (Leuphana Gazette

04/13 vom 27. März 2013) sowie redaktioneller Änderungen, die den Inhalt nicht verändern, zur Rahmenprüfungsordnung für den Leuphana Bachelor vom 4. Oktober 2007 (Leuphana Gazette Nr. 08/07), zuletzt geändert mit der Bekanntmachung vom 24. August 2012 (Leuphana Gazette Nr. 09/12), bekannt.

Die Regelungen der Rahmenprüfungsordnung der Leuphana Universität Lüneburg für den Leuphana Bachelor werden wie folgt ergänzt:

#### Zu § 3 Abs. 2

#### Näheres zum Aufbau und zum Inhalt des Minors

#### Modulübersicht Minor Betriebswirtschaftslehre (gem. der Studienstruktur des Leuphana Bachelors)

6.	Major			Major	Komplementär	Komplementär
5.	Major	Major	Major	Wahlpflicht 5 CP	Unternehmensführung (Mi-BWL-3) 5 CP	Komplementär
4.	Major	Major	Major	Wahlpflicht 5 CP	Internes Rechnungswesen (Ma-BWL-5) 5 CP	Komplementär
3.	Major	Major	Major	Major	Externes Rechnungswesen (Ma-BWL-3) 5 CP	Komplementär
2.	Major	Major	Major	Major	Einführung in die BWL (LS-BWL) 5 CP	Komplementär
1.	Leuphana-Semester		Leuphana-Semester		Leuphana-Semester	Leuphana-Semester
			Leuphana-Semester			


Major (Ma)

Minor (Mi)

Leuphana-Semester/Komplementärstudium (LS/KS)

Studierende müssen im Wahlpflichtbereich 10 CP erwerben. Es besteht die Wahl aus den folgenden Modulen:

#### 4. Semester:

- Betriebswirtschaftliche Funktionen I (Mi-BWL-4a),
- Integrierte Anwendung betriebswirtschaftlicher Kenntnisse (Mi-BWL-5),
- Marketing (Ma-BWL-4)\* oder
- Personalmanagement (Ma-BWL-24)\*.

#### 5. Semester:

- Betriebswirtschaftliche Funktionen II (Mi-BWL-4b),
- Integrierte Anwendung betriebswirtschaftlicher Kenntnisse (Mi-BWL-5),
- Finanzierung und Investition (Ma-BWL-6)\* oder
- Produktion und Logistik (Ma-BWL-7)\*.

Mindestens 5 CP sind durch die Belegung von Betriebswirtschaftliche Funktionen I (Mi-BWL-4a) oder Betriebswirtschaftliche Funktionen II (Mi-BWL-4b) zu erbringen.

\* Die zeitliche Überschneidungsfreiheit kann nicht garantiert werden.

Eine freiwillige Propädeutikveranstaltung zur Buchführung wird in jedem Semester angeboten, damit die Eingangsvoraussetzungen für das Modul Externes Rechnungswesen erreicht werden, die im Modul über eine Studienleistung abgeprüft werden.

#### Zu § 8 Abs. 24

#### Weitere Studienleistungen

In einer Propädeutikklausur sollen die Eingangsvoraussetzungen für ein bestimmtes Modul unbenotet abgeprüft werden, damit sichergestellt werden kann, dass ausreichende Vorkenntnisse für dieses Modul vorhanden sind.


**Minor Betriebswirtschaftslehre**

Modul	Inhalt	Veranstaltungsformen (Art, Anzahl und SWS)	Modulanforderungen Studien- und Prüfungsleistung	CP	Kommentar
<b>Einführung in die BWL</b> Introduction to Business Studies (LS-BWL)	Einführung BWL (2 SWS): Ökonomisches Prinzip, Unternehmung als System, institutioneller Rahmen, betriebliche Funktionsbereiche, Entrepreneurship, betriebswirtschaftliche Entscheidungsmodelle	1 Vorlesung (2) <i>und</i> 1 Übung (1)	PL: Klausur (60)	5	Präsenz/Selbstlernen 42/108
<b>Externes Rechnungswesen</b> Accounting (Ma-BWL3)-	Die Studierenden lernen den handelsrechtlichen Jahresabschluss als Informationsinstrument zur Unterrichtung externer Bilanzadressaten verstehen. Zu diesem Zweck werden Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsvorschriften ausführlich behandelt und ökonomisch erläutert und hinterfragt	1 Vorlesung (2) <i>und</i> 1 Übung (1)	SL: Propädeutikklausur Buchhaltung  PL: Klausur (60)	5	Präsenz/Selbstlernen 42/108
<b>Internes Rechnungswesen</b> Cost Accounting (Ma-BWL-5)	Verortung, Grundlagen der Kostentheorie, Kostenrechnungs-Zwecke, Kostenrechnungs-Funktionen, Kostenrechnungs-Systeme, Kosten- und Erlösrechnung	1 Vorlesung (2) <i>und</i> 1 Übung (1)	PL: Klausur (60)	5	Präsenz/Selbstlernen 42/108
<b>Unternehmensführung</b> Business Management (Mi-BWL-3)	Strategische Unternehmensführung: Managementprozesse im dynamischen Umfeld, Entwicklung und Bewertung von Lösungsansätzen	1 Vorlesung (2) <i>und</i> 1 Übung (1) <i>oder</i>  1 Integrierte Veranstaltung (3)	PL: Klausur (60) <i>oder</i> Hausarbeit	5	Präsenz/Selbstlernen 42/108
<b>Wahlpflichtmodule</b>					
<b>Betriebswirtschaftliche Funktionen I</b> Management Functions I (Mi-BWL-4a)	Wechselnde Angebote aus den betriebswirtschaftlichen Funktionalbereichen (z. B. Personal, Finanzierung, Marketing, Beschaffung, Produktion, Logistik)	1 Vorlesung (2) <i>und</i> 1 Übung (1) <i>oder</i>  1 Seminar (3)	PL: Klausur (60) <i>oder</i> Referat	5	Präsenz/Selbstlernen 42/108
<b>Betriebswirtschaftliche Funktionen II</b> Management Functions II (Mi-BWL-4b)	Wechselnde Angebote aus den betriebswirtschaftlichen Funktionalbereichen (z. B. Personal, Finanzierung, Marketing, Beschaffung, Produktion, Logistik)	1 Vorlesung (2) <i>und</i> 1 Übung (1) <i>oder</i>  1 Seminar (3)	PL: Klausur (60) <i>oder</i> Referat	5	Präsenz/Selbstlernen 42/108
<b>Integrierte Anwendung betriebswirtschaftlicher Kenntnisse</b> Integrated Application of Management Skills (Mi-BWL-5)	Anwendung betriebswirtschaftlicher Funktionen-, Prozess- und Methodenkenntnisse auf übergreifende Themenstellungen	1 Vorlesung (2) <i>und</i> 1 Übung (1) <i>oder</i>  1 Seminar (3)	PL: Referat / Projektarbeit	5	Präsenz/Selbstlernen 42/108
<b>Marketing</b> Marketing (Ma-BWL-4)	Strategisches Marketing, Marketingplanung, Käuferverhalten, Marktforschung, Marktsegmentierung, Marketing-Mix: Produkt-, Preis, Kommunikations- und Vertriebspolitik	1 Integrierte Veranstaltung (4)	PL: Klausur (60)	5	Präsenz/Selbstlernen 56/94
<b>Personalmanagement</b> Human Resource Management (Ma-BWL-24)	Grundlagen des Personalmanagements: Ziele, Funktionen und Aufgaben des Personalmanagements, Personalplanung, Organizational Behavior und Personalführung, Grundzüge des Arbeitsrechts	1 Integrierte Veranstaltung (3)	SL: Assignments  PL: Klausur (60)	5	Präsenz/Selbstlernen 42/108
<b>Finanzierung &amp; Investition</b> Financing and Investment (Ma-BWL-6)	Begriffliche Grundlagen, Kapitalstruktur, Finanzielle Kennziffern, Finanzierungsarten, Investitionsentscheidungsprozess, Investitionsrechenverfahren, Investitionsprogramme	1 Vorlesung (2) <i>und</i> 1 Übung (2)	PL: Klausur (60)	5	Präsenz/Selbstlernen 56/94
<b>Produktion &amp; Logistik</b> Production and Logistics (Ma-BWL-7)	Organisationsformen und Prozesse der Produktion und Beschaffung, Programmplanung, Losgrößenplanung, Bestellmengenplanung, Maschinenbelegung, Logistik als Managementsystem, Supply Chain Management, PPS-Systeme	1 Vorlesung (2) <i>und</i> 1 Übung (2)	PL: Klausur (60)	5	Präsenz/Selbstlernen 56/94





## 11.

**Dritte Änderung der fachspezifischen Anlage Nr. 7.22 Minor Volkswirtschaftslehre zur Rahmenprüfungsordnung für den Leuphana Bachelor**

Aufgrund des § 44 Abs. 1 Satz 2 des Nds. Hochschulgesetzes i.d. Änderungsfassung vom 10. Juni 2010 (Nds. GVBl. S. 242) hat der Fakultätsrat der Fakultät Wirtschaftswissenschaften am 13. Februar 2013 folgende Änderung der Anlage Nr. 7.22 Minor Volkswirtschaftslehre vom 28. März 2008 (Leuphana Gazette Nr. 05/08), zuletzt geändert mit der Veröffentlichung vom 01. September 2011 (Leuphana Gazette Nr. 16/11), zur Rahmenprüfungsordnung der Leuphana Universität Lüneburg für den Leuphana Bachelor vom 04. Oktober 2007 (Leuphana Gazette Nr. 08/07), zuletzt geändert mit der Bekanntmachung vom 24. August 2012 (Leuphana Gazette Nr. 09/12), beschlossen. Das Präsidium der Leuphana Universität Lüneburg hat die Anlage im Umlaufverfahren am 22. Februar 2013 gem. § 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5b) und § 44 Abs. 1 Satz 3 NHG genehmigt.

## ABSCHNITT I

Die fachspezifische Anlage Nr. 7.22 Minor Volkswirtschaftslehre zur Rahmenprüfungsordnung der Leuphana Universität Lüneburg für den Leuphana Bachelor wird wie folgt geändert:

Zu §4

In der Modultabelle „Minor Volkswirtschaftslehre“ werden folgende Änderungen vorgenommen:

- 2) In dem Modul „Arbeitsmarkt und Beschäftigung (Ma-VWL-8a)“ werden in der Spalte *Kommentar* die Worte „Alternative Angebote“ gestrichen.
- 3) In dem Modul „Arbeitsmarkt und Beschäftigung (Ma-VWL-8a)“ wird in der Spalte *Modulanforderungen Studien- und Prüfungsleistungen* das Wort „Referat“ durch das Wort „Hausarbeit“ ersetzt.
- 4) In dem Modul „Markt und Staat (Ma-VWL-8b)“ werden in der Spalte *Kommentar* die Worte „Alternative Angebote“ gestrichen.
- 5) In dem Modul „Markt und Staat (Ma-VWL-8b)“ wird in der Spalte *Modulanforderungen Studien- und Prüfungsleistungen* das Wort „Referat“ durch das Wort „Hausarbeit“ ersetzt.
- 6) In dem Modul „Wachstum und Verteilung (Ma-VWL-8c)“ werden in der Spalte *Kommentar* die Worte „Alternative Angebote“ gestrichen.
- 7) In dem Modul „Wachstum und Verteilung (Ma-VWL-8c)“ wird in der Spalte *Modulanforderungen Studien- und Prüfungsleistungen* das Wort „Referat“ durch das Wort „Hausarbeit“ ersetzt.

## ABSCHNITT II

Die Änderungen dieser fachspezifischen Anlage treten am Tag nach ihrer Veröffentlichung zum 01. April 2013 in Kraft.



12.

**Neubekanntmachung der fachspezifischen Anlage Nr. 7.22 Minor Volkswirtschaftslehre zur Rahmenprüfungsordnung für den Leuphana Bachelor unter Berücksichtigung der ersten Änderung vom 28.4.2009, der zweiten Änderung vom 31.08.2011 und der dritten Änderung vom 13.02.2013**

Das Präsidium der Leuphana Universität Lüneburg gibt nachstehend den Wortlaut der fachspezifischen Anlage 7.22 Minor Volkswirtschaftslehre vom 28. März 2008 (Leuphana Gazette Nr. 05/08) in der nunmehr geltenden Fassung unter Berücksichtigung der ersten Änderung vom 28. April 2009 (Leuphana Gazette Nr. 08/09), deren Berichtigung, der zweiten Änderung vom

31. August 2011 (Leuphana Gazette Nr. 16/11) und der dritten Änderung vom 13.02.2013 (Leuphana Gazette Nr. 04/13 vom 27. März 2013) sowie redaktioneller Änderungen, die den Inhalt nicht ändern, zur Rahmenprüfungsordnung für den Leuphana Bachelor vom 04. Oktober 2007 (Leuphana Gazette Nr. 08/07), zuletzt geändert mit der Bekanntmachung vom 24. August 2012 (Leuphana Gazette Nr. 09/12), bekannt.

Die Regelungen der Rahmenprüfungsordnung der Leuphana Universität Lüneburg für den Leuphana Bachelor werden wie folgt ergänzt:

**Zu § 3 Abs. 2**

Näheres zum Aufbau und zum Inhalt des Minors

Modulübersicht Minor Volkswirtschaftslehre (gem. der Studienstruktur des Leuphana Bachelors)

6.	Major			Major	Komplementär	Komplementär
5.	Major	Major	Major	Wahlpflicht (Ma-VWL-8a-c) 5 CP	Wahlpflicht (Ma-VWL-8a-c) 5 CP	Komplementär
4.	Major	Major	Major	Mikroökonomik (Mi-VWL-3) 5 CP	Makroökonomik (Mi-VWL-4) 5 CP	Komplementär
3.	Major	Major	Major	Major	Einführung und Grundlagen der Makroökonomik (Mi-VWL-2) 5 CP	Komplementär
2.	Major	Major	Major	Major	Einführung und Grundlagen der Mikroökonomik (Mi-VWL-1) 5 CP	Komplementär
1.	Leuphana Semester		Leuphana Semester		Leuphana Semester	Leuphana Semester
			Leuphana Semester			


Major (Ma)

Minor (Mi)

Leuphana Semester/Komplementärstudium (LS/KS)



**Minor Volkswirtschaftslehre**

Modul	Inhalt	Veranstaltungsformen (Art, Anzahl und SWS)	Modulanforderungen Studien- und Prüfungs- leistung	CP	Kommentar
<b>Einführung und Grundlagen der Mikroökonomik</b> Introduction and Principles of Microeconomics (Mi-VWL-1)	Einführung in die Volkswirtschaftslehre, mikroökonomische Herleitung der Angebots- und Nachfragefunktionen unter vollständiger Konkurrenz	1 Vorlesung (2) <i>und</i> 1 Übung (1) <i>und</i> 1 Tutorium (1)	PL: Klausur (60)	5	Präsenz/Selbstlernen 56/94
<b>Einführung und Grundlagen der Makroökonomik</b> Introduction and Principles of Macroeconomics (Mi-VWL-2)	Volkswirtschaftliches Rechnungswesen, langfristige makroökonomische Analyse, mikroökonomische Fundierung makroökonomischer Zusammenhänge	1 Vorlesung (2) <i>und</i> 1 Übung (1) <i>und</i> Tutorium (1)	PL: Klausur (60)	5	Präsenz/Selbstlernen 56/94
<b>Mikroökonomik</b> Microeconomics (Mi-VWL-3)	Gleichgewichte in den Marktformen Monopol, Monopolistische Konkurrenz und Oligopol, Faktormärkte, allg. Gleichgewicht und Wohlfahrtsökonomie sowie Marktversagen	1 Vorlesung (2) <i>und</i> 1 Übung (1) <i>und</i> 1 Tutorium (1)	PL: Klausur (60)	5	Präsenz/Selbstlernen 56/94
<b>Makroökonomik</b> Macroeconomics (Mi-VWL-4)	Makroökonomisches Gleichgewicht, Inflation und konjunkturelle Schwankungen, makroökonomische Wirtschaftspolitik, Finanzmärkte und Weltwirtschaftsordnung	1 Vorlesung (2) <i>und</i> 1 Übung (1) <i>und</i> 1 Tutorium (1)	PL: Klausur (60)	5	Präsenz/Selbstlernen 56/94
<b>Wahlpflicht</b>					
<b>Arbeitsmarkt und Beschäftigung</b> Labour Market and Employment (Ma-VWL-8a)	Vertiefende Veranstaltungen, die auf den in den vorangegangenen Semestern vermittelten Inhalten aufbauen, und dem Schwerpunkt Arbeitsmarkt und Beschäftigung zugeordnet sind.	1 Vorlesung (2) <i>und</i> 1 Übung (1)	PL: Klausur (60) <i>oder</i> Hausarbeit, SL: Assignments	5	Präsenz/Selbstlernen 42/108
<b>Markt und Staat</b> Market and State (Ma-VWL-8b)	Vertiefende Veranstaltungen, die auf den in den vorangegangenen Semestern vermittelten Inhalten aufbauen, und dem Schwerpunkt Markt und Staat zugeordnet sind.	1 Vorlesung (2) <i>und</i> 1 Übung (1)	PL: Klausur (60) <i>oder</i> Hausarbeit, SL: Assignments	5	Präsenz/Selbstlernen 42/108
<b>Wachstum und Verteilung</b> Growth and Distribution (Ma-VWL-8c)	Vertiefende Veranstaltungen, die auf den in den vorangegangenen Semestern vermittelten Inhalten aufbauen, und dem Schwerpunkt Wachstum und Verteilung zugeordnet sind.	1 Vorlesung (2) <i>und</i> 1 Übung (1)	PL: Klausur (60) <i>oder</i> Hausarbeit, SL: Assignments	5	Präsenz/Selbstlernen 42/108